

Zugestellt durch Post.at

# Attersee

am Attersee

Die Gemeinde informiert

Amtliche Mitteilung Nummer 5 • Mai 2018



**Grün- und Strauch-  
schnitt: neue Ent-  
sorgungslösung**

**Streetfood Market  
Landungsplatz  
10. - 13. Mai 2018**

**Spatenstichfeier:  
Startschuss Wohn-  
projekt Neuhofen**



**Attersee** am Attersee  
Die Gemeinde informiert

# STREET FOOD MARKET ATTERSEE

## 10.-13.05.

**ATTERSEE-LANDUNGSPLATZ**

ÜBER 100 KÖSTLICHKEITEN AUS ALLER WELT!  
GIN & TONIC BAR, LIVE MUSIC & DJ SIGI GOUFAS,  
KINDERPROGRAMM, UVM. BLEIBT HUNRGIG...

**EINTRITT FREI**

**DO, 10.05. 12:00 - 23:00 UHR**

**FR, 11.05. 11:00 - 23:00 UHR**

**SA, 12.05. 11:00 - 23:00 UHR**

**SO, 13.05. 11:00 - 18:00 UHR**

**ESSEN  
IST DAS NEUE  
FEIERN**





## Bericht des Bürgermeisters

Liebe Atterseerinnen und Atterseer, liebe Jugend!

Bereits der April hat uns fröhlicher Temperaturen und herrliches Wetter gebracht und wir konnten die Sonne bei verschiedenen Arbeiten in der freien Natur bereits ausgiebig genießen.

Auch in der Gemeinde wurden viele Arbeiten, die nach der kalten Jahreszeit erforderlich sind, durchgeführt. Die Schneestangen wurden entfernt, der Streusplitt wurde weggekehrt, die Bänke wurden aufgestellt, das Strandbad wurde in Schuss gebracht, Bäume und Hecken wurden geschnitten und vieles mehr.

Seit 24. April haben wir auch wieder einen neuen Pritschenwagen, nachdem unser alter Pritschenwagen Ende Dezember vergangenen Jahres bei einem Unfall, bei dem glücklicherweise niemand verletzt wurde, einen wirtschaftlichen Totalschaden erlitt. In der Zwischenzeit haben wir uns mit einem Pritschenwagen der Gemeinde Nußdorf weitergeholfen. An dieser Stelle darf ich mich sehr herzlich bei der Gemeinde Nußdorf für die Zurverfügungstellung dieses Fahrzeuges bedanken.

Auch unser neuer Traktor wurde am 4. Jänner in Dienst gestellt, er hat uns beim Winterdienst im heurigen Winter bereits gute Dienste erwiesen und unsere Gemeindearbeiter sind auch sehr zufrieden damit.

Im März und April haben wir einen weiteren Abschnitt des Kanalsystems unserer Gemeinde mittels Kamerabefahrung überprüfen lassen, es war dies der Abschnitt des gemeindeeigenen Kanalnetzes in Palmsdorf, Abtsdorf und Breitenröth. Durch diese Kamerabefahrungen werden Sanierungsmaßnahmen des insgesamt ca. 27 km langen Kanalsystems unserer Gemeinde abgeleitet.

Ein weiteres Projekt, welches ebenfalls über den Winter durchgeführt wurde, war die Verlängerung des Segelstegs beim Segelclub Attersee (SCAtt) durch die Firma Schönleitner. Durch diese Stegverlängerung um beinahe 25 Meter konnten 11 zusätzliche Liegeplätze geschaffen werden, die alle schon vergeben sind. Die Stegverlängerung wurde von der Gemeinde finanziert und aus der Kanalrücklage vorgeschossen. Die Refinanzierung erfolgt über die Pachteinahmen für die Liegeplätze.

Nachdem im vergangenen Jahr einige Straßenbauprojekte, die für heuer geplant waren, vorgezogen wurden, steht heuer die Errichtung der Linksabbiegespur in Neuhofen beim Bienenhof, welche bereits für 2017 geplant war, auf dem Straßenbauprogramm.

Wie die meisten sicherlich schon festgestellt haben, erfolgen derzeit in Neuhofen rege Bautätigkeiten. Nach sieben Jahren Projektierungszeit, in welchen es mehrere Rückschläge gegeben hat und unterschiedliche Unwägbarkeiten ausgeräumt wurden, haben die Bauarbeiten begonnen. Es werden dort durch die GSG Lenzing 17 Reihenhäuser und 8 Doppelhaushälften errichtet, welche ausschließlich für Hauptwohnsitze vorgesehen sind. Die Infrastrukturarbeiten wie Straßenbau, Wasser und Kanal werden durch die Firma Niederndorfer durchgeführt, die Hochbauarbeiten von der Firma Schönleitner. Fertigstellungstermin für die Doppelhaushälften ist Juni 2019 und für die Reihenhäuser Mai 2020. Zusätzlich zum Wohnbau durch einen gemeinnützigen Bauträger konnten südlich von der Wohnanlage vier Bauparzellen mit einer Größe von durchschnittlich ca. 560 m<sup>2</sup> an junge bauwillige Atterseer und Atterseerinnen vergeben werden.

Auch beim Hochwasserschutzprojekt Neuhofner Graben wurden in den vergangenen Monaten weitere Baumaßnahmen von der Wildbach- und Lawinerverbauung durchgeführt, sodass mittlerweile auch der Durchlass unter den Bahngeleisen der Attergaubahn fertiggestellt werden konnte. In diesem Bereich unterhalb des Wanderweges ist nun noch die Kreuzung des Wasserablenkungsgrabens mit der Wasserhauptversorgungsleitung technisch abzuklären, wodurch sich die gänzliche Fertigstellung aus heutiger Sicht noch nicht definieren lässt. Mit der Errichtung des Durchlasses unter der L540 werden planmäßig in den nächsten Monaten, die für die Anrainer spürbaren Arbeiten dieses Projekts beendet sein.

Im Bereich der Christophorus Kapelle bei der nördlichen Ortseinfahrt von Attersee wurde ein Rastplatz errichtet welcher zu 80% durch die EU gefördert wird.

Die Neugestaltung der Ufermauer an der Promenade, im Zuge des Projekts „Inwertsetzung römischer Kulturgüter“, ist wie ich hoffe, wenn diese Zeitung erscheint, bereits voll im Gange. Dabei wird die Krone der Ufermauer abgetragen und neu betoniert, oberhalb der neubetonierten Krone werden über die gesamte Länge der Ufermauer Sitzflächen angeordnet und zwischen den Sitzflächen werden in 10 beleuchteten Schaukästen, die waagrecht angeordnet sind, Informationen zu den Römern in unserer Region gegeben. Zusätzlich wird die Promenadenbeleuchtung durch eine indirekte Beleuchtung der Kiesfläche neu gestaltet. Eine indirekte Beleuchtung der Wasserfläche war leider auf Grund von behördlichen Einschränkungen





nicht möglich. Auch dieses Projekt wird zu 75 % von der EU gefördert und wird vom Tourismusverband als Projektträger abgewickelt. Der geplante späteste Fertigstellungstermin ist der 25. Mai. Auf jeden Fall sollte die Ufermauer spätestens bei der Entzündung der olympischen Feuers im Zuge der „Special Olympics“ am 8. Juni in neuem Glanz erstrahlen. Die eben erwähnten „Special Olympics“ vom 7. bis 12. Juni werden ein sportliches Großereignis im Bezirk Vöcklabruck. Auch in der Gemeinde Attersee am Attersee findet eine Reihe von Wettkämpfen statt. So werden die Segelbewerbe vom Union Yacht Club Attersee (UYCAs), die Golfbewerbe vom Golfclub am Attersee und die „Open Water“ Schwimmbewerbe vom Sportverein Attersee ausgetragen. Viele Menschen aus unserer Gemeinde haben sich auch ehrenamtlich als Volontiere zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle darf ich mich bei allen freiwilligen Helfern bei dieser Veranstaltung, im Voraus bereits, von ganzem Herzen bedanken! Sie leisten einen wesentlichen Beitrag für das Gelingen. Auch das Dorffest wurde um eine Woche auf 9. Juni vorverlegt und wird ganz im Zeichen der „Special Olympics“ stehen. An der Promenade von Attersee wird das Olympische Feuer brennen, welches am 8. Juni um 11 Uhr, in einem feierlichen Festakt, unter Mitwirkung der Kinder unserer Volksschule, bei welchem neben den Sportlern auch hohe politische Vertreter aus Österreich sowie hohe Diplomaten aus den teilnehmenden Nationen anwesend sein werden, entzündet wird. Im Musikpavillon von Attersee werden verschiedene Siegerehrungen stattfinden und der Musikverein Attersee wird diese Siegerehrungen musikalisch umrahmen. Auf Grund der Verschiebung der Landesausstellung auf 2027 müssen wir die Prioritäten in unserer Gemeinde neu ordnen. Für mich an oberster Stelle steht die Sicherstellung der ärztlichen Versorgung in Attersee und damit verbunden, die Adaptierung des Arzthauses zu einem modernen und zeitgemäßen Gebäude welches die Bedürfnisse und Anforderungen eines ungestörten und reibungslosen Praxisbetriebs erfüllt, damit wir für Frau Doktor Beyer und den beiden eingemieteten Therapeutinnen Anna Schneeberger und Maria Schlipfinger angemessene Arbeitsbedingungen gewährleisten können. Dieses Thema beschäftigt uns bereits seit einigen Monaten und wird uns auch in den nächsten Monaten sehr intensiv beschäftigen. Es wurde bereits die Firma Pöschlmed ein Experte zur Erstellung von medizinischen Raumkonzepten, in Abstimmung mit Frau Doktor Beyer, mit einer Situationsanalyse und Raumkonzepterstellung beauftragt. Im Weiteren wurde die Firma Planquadrat beauftragt das Gebäude umfassend, elektronisch zu vermessen und dadurch die Voraussetzungen für eine Vorplanung und Kostenschätzung für die erforderlichen Adaptierungsarbeiten zu schaffen. Sobald auf Basis der mittlerweile übermittelten Bestandsdaten durch die Firma Pöschlmed der konkrete Raumbedarf für einen optimalen Betrieb ermittelt wurde, kann als nächster Schritt die erforderliche Adaptierung des Gebäudes geplant werden und die dadurch entstehenden Kosten geschätzt werden.

Auch unsere Feuerwehren und Vereine planen bereits ihre Aktivitäten für das laufende Jahr. In den vergangenen Wochen haben auch viele Jahreshauptversammlungen stattgefunden, bei denen ich wieder die Gelegenheit hatte die eindrucksvollen Leistungsberichte entgegen zu nehmen.

Im heurigen Jahr wurden die Kommandos unserer beiden Feuerwehren neu gewählt. An dieser Stelle bedanke ich mich sehr herzlich bei den Mitgliedern der bisherigen Kommandos für die geleistete Arbeit und bei den Mitgliedern der neuen Kommandos für Ihre Bereitschaft eine derart verantwortungsvolle Aufgabe für unsere Gemeinde zu übernehmen und wünsche ihnen für diese Aufgabe viel Erfolg.

Ich bedanke mich auch sehr herzlich bei allen Mitarbeitern des Gemeindeamts und des Bauhofs, welche bei den Aktivitäten die in unserer Gemeinde geschehen sehr stark involviert sind und ohne die so manches gar nicht möglich wäre.

Allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Attersee am Attersee sowie allen unseren Gästen wünsche ich ein schönes Frühjahr und einen schönen Sommer.

Mit herzlichen Grüßen  
Euer Bürgermeister  
Walter Kastinger

## **Verstärkung im Gemeindeteam**

Liebe BürgerInnen von Attersee

Seit Jänner 2018 bin ich im Gemeindeamt Attersee tätig. Ich wurde sehr herzlich von dem Team aufgenommen und ich freue mich auf diese neue Herausforderung. Mein Name ist Katharina Wider, ich wohne in Nußdorf am Attersee, bin verheiratet und habe einige Kinder.

Mein Aufgabengebiet in der Gemeinde ist in der Buchhaltung und in weiterer Folge auch das Standesamt. Mir ist bewusst welche Verantwortung ich euch gegenüber habe. Mit Gewissenhaftigkeit und Einsatz möchte ich diese Bereiche erfüllen.

Dann wünsche ich euch noch einen schönen Frühling und einen noch schöneren Sommer  
alles Liebe, Katharina Wider

## Attersee am Attersee wird familienfreundliche Gemeinde

Die Gemeinde Attersee hat sich im Juli 2017 für das Projekt „familienfreundliche Gemeinde“ beworben.

Mittlerweile hat es zu dem Thema 2 Workshops und eine Befragung der Bevölkerung gegeben. Es wurden unterschiedliche Altersgruppen befragt, was ihnen in Attersee gefällt und welche Projekte, Verbesserungsvorschläge und Wünsche in der Gemeinde umgesetzt werden könnten. Besonders originell waren die ausgefüllten Fragebögen der 3ten und 4ten Klassen der Volksschule. Die Kinder haben sich sehr viel Mühe gegeben, die Fragebögen auszufüllen, es gab

dazu eine Fülle von guten Ideen. Unser Bürgermeister Walter Kastinger und ich haben uns bei den Kindern vor den Osterferien mit kleinen Präsenten für die Mitwirkung bedankt. Unser Dank gilt auch den Lehrern der beiden Klassen.

Im nächsten Schritt werden vom Sozialausschuss die Projekte bewertet, ausgesucht und dem Gemeinderat sowie den Auditoren vorgelegt. Nach der Auditierung durch das Land O.Ö. hat die Gemeinde Attersee am Attersee 3 Jahre Zeit für die Umsetzung ein oder mehrerer Projekte, die nach Fertigstellung vom Land O.Ö.

mit einem Zuschuss gefördert werden.

Vielen Dank auch an alle BürgerInnen die an der Projektfindung teilgenommen und kreative Ideen eingebracht haben.

Für mich als Projektleiterin war es sehr erfreulich, dass so viele Altersgruppen in den Workshops vertreten waren. Ich freue mich auf die Umsetzung der ausgesuchten Projekte mit allen Beteiligten.

Eure Gemeinderätin,  
Gerlinde Höchsmann

 familienfreundliche Gemeinde

## Erlebnisbad Attersee

**Ab 18. Mai 2018 hat das Erlebnisbad wieder geöffnet!**

### Öffnungszeiten

**Mai, Juni und September**

(nur bei Schönwetter)  
von 11 bis 18 Uhr

**Juli und August (täglich)**

von 09 bis 19 Uhr  
(bei Schlechtwetter ab 11 Uhr)

### Sauna

Juli und August

Freitags, samstags und sonntags  
von 14 bis 20 Uhr

(Vor Anmeldung unter 07666 77 55-76)

Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Tarife im Überblick:

### Tageskarte

- Erwachsene € 5,10
- Erwachsene (Gemeindebewohner) € 4,60
- Kinder, Schüler, Lehrlinger, Studenten, Bundesheer, Zivildienstler, Behinderte € 3,10
- Kinder, Schüler, Lehrlinger, Studenten, Bundesheer, Zivildienstler, Behinderte (Gemeindebewohner) € 2,60
- Familie - Vorlage Familienkarte OÖ € 10,20



Erlebnisbad Attersee

### Saisonkarte

- Erwachsene € 87,90
- Erwachsene (Gemeindebewohner) € 72,10
- Kinder, Schüler, Lehrlinge, Studenten, Bundesheer, Zivildienstler, Behinderte € 49,00
- Kinder, Schüler, Lehrlinge, Studenten, Bundesheer, Zivildienstler, Behinderte (Gemeindebewohner) € 37,00
- Familie - Vorlage Familienkarte OÖ € 131,00
- Familie (Gemeindebewohner) Vorlage Familienkarte OÖ € 108,00

### Sauna

Sauna/Dampfbad (inkl. Bad) € 8,60  
Sauna/Dampfbad Nachkauf € 5,80  
Sauna/Dampfbad Saisonkartenbesitzer € 5,80

### Sonstiges

- Tageskabine alt € 2,30
- Tageskabine neu € 2,80
- Saisonkabine alt € 45,00
- Saisonkabine neu € 73,00
- Pfand Tageskabine € 8,00
- Liege/Tag (exkl. Einsatz € 2,00) € 5,20
- Sonnenschirm € 3,50
- Tretboot ½ Std. € 6,10

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Ersatzbeschaffungen im Fuhrpark der Gemeinde



v.l.n.r.: Josef Eicher, Thomas Seiringer, Hannes Neuwirth, Matthias Sperr, Karin Wachter (Geschäftsleitung), Bgm. Walter Kastinger, Amtsleiter Gerd Ratschmann, Stefan Sperr (Steyr-Spezialist)

Völlig unerwartet musste auch für den Pritschenwagen ein Ersatz beschafft werden, da dieser bei einem Verkehrsunfall Anfang Dezember einen wirtschaftlichen Totalschaden erlitt. Gott sei Dank wurde dabei kein Beteiligter ernsthaft verletzt! Dieses für die täglichen Arbeiten unverzichtbare Fahrzeug trat seinen Dienst am 24. April an!



neuer Pritschenwagen

Nach unfassbaren 26 Dienstjahren musste ein Ersatz für den treuen Unimog des Bauhofs der Gemeinde Attersee angeschafft werden um auch weiterhin eine verlässliche Einsatzbereitschaft gewährleisten zu können. Aufgrund der umfangreicheren Einsatzmöglichkeiten im Rahmen der Aufgaben des Bauhofes wurde ein Traktor gewählt, welcher Anfang Jänner von der Firma Wachter geliefert wurde. Die Bauhofmannschaft und deren Bandscheiben freuen sich über ein zeitgemäßes Arbeitsgerät!

## GEMEINDEVORSCHREIBUNG PER EMAIL

Die Gemeinde Attersee am Attersee bietet seit dem 1. Quartal 2018 das Service der "Dualen Zustellung" an. Dabei werden Ihnen die Vorschreibungen unserer Gemeinde auf elektronischem Wege zugestellt. Dieser Service ist natürlich kostenlos!

### Wie funktioniert die „Duale Zustellung“?

Ein signiertes Dokument wird auf einem Server abgelegt. Sie erhalten über Email einen Link auf Ihre Gemeindevorschreibung inklusive dem erforderlichen Passwort. Mit einem Mausklick auf diesen Link kann das Dokument vom Server abgeholt werden.

### Was ist zu tun?

Schicken Sie uns von der Emailadresse, an die künftig die Vorschreibung versendet werden soll, eine E-Mail an: buchhaltung@attersee.ooe.gv.at Bitte geben Sie als Betreff an: „Duale Zustellung“  
Ins Textfeld geben Sie bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift bekannt und den Hinweis, dass Sie die Vorschreibung in Zukunft elektronisch erhalten wollen.

Mit der Umstellung auf die duale Zustellung leisten Sie einen Beitrag für die Umwelt und helfen uns bei der Verwaltungsvereinfachung. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Schiemer (07666 7755 DW 75) gerne zur Verfügung.

## Öffentliche Sitzungen des Gemeinderats im ersten Halbjahr 2018

Montag, 18. Juni um 20 Uhr

### Voraussichtliche Sitzungstermine für das 2. Halbjahr 2018:

Montag, 20. August um 20 Uhr

Montag, 08. Oktober um 20 Uhr

Montag, 10. Dezember um 18 Uhr

Am Beginn jeder Sitzung haben die anwesenden BesucherInnen die Möglichkeit Fragen an das Gremium zu richten.



## Startschuss für Wohnprojekt Neuhofen

Der Spatenstich für das Neubauprojekt Attersee, Neuhofen fand am Dienstag, den 17.04.2018 statt.

Herr Ing. Stefan Haubenwallner MSc, MBA lud zahlreiche Ehrengäste zur Spatenstichfeier ein.

Geladen waren u.a. Herr Bürgermeister Walter Kastinger und Vertreter der Gemeinde sowie Herr Architekt DI Wolfgang Mühlbacher von der Dworschak + Mühlbacher Architekten ZT GmbH.

Anwesend waren zudem auch Herr Manfred Schönleitner und Herr Michael Schönleitner von der Firma Schönleitner Bau GmbH und Herr Martin C. Forstmaier vom Bienenhof Attersee.

Es entstehen 17 Reihenhäuser und 8 Doppelhaushälften zur Miete mit nachträglicher Kaufoption oder zum Sofortkauf. Ein besonderes Highlight der Wohnanlage ist mit Sicherheit die Nähe und der atemberaubende Blick zum Attersee und dem Höllengebirge.

Text: GSG - Gemeinnützige  
 Siedlungs-  
 gesellschaft  
 m.b.H  
 Lenzing



v.l.n.r.: Martin Forstmaier, Manfred Schönleitner, GR Wolf-Teja Steinleitner, GV Helga Sturm, Bgm. Walter Kastinger, Ing. Stefan Haubenwallner MSc, MBA, Michael Schönleitner, DI Wolfgang Mühlbacher, GV Martin Höchsmann



Abb.: geplantes Projekt Neuhofen



Abb.: geplantes Projekt Neuhofen

Gemeinnützige Siedlungs-  
 gesellschaft m.b.H.  
 Atterseestraße 21  
 4860 Lenzing  
 Homepage: [www.gsg-wohnen.at](http://www.gsg-wohnen.at)  
 Telefon: .. 07672 310 82-200

QR-Code Gemeinnützige  
 Siedlungsgesellschaft m.b.H.





## SICHER UND AKTIV – STURZPRÄVENTION IM ALTER

Stürze bleiben gerade im Alter meistens nicht ohne Folgen. Verletzungen und Angst vor weiteren Stürzen schränken oft die alltäglichen Aktivitäten ein.

Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor.

Daher möchte der Arbeitskreis der GESUNDEN GEMEINDE ATTERSEE das Zustandekommen eines Kurses ermöglichen, in dem Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsvermögen durch ausgebildete Trainer geschult werden. Das Angebot richtet sich an Personen

ab ca. 70 Jahren, die selbstständig leben und in OÖ versichert sind. Der Kurs würde 12 Einheiten, zu je 50 min. pro Woche, umfassen und ist kostenlos. Mindestteilnehmerzahl liegt bei 8 Personen. Der Kurs soll im Herbst 2018 stattfinden.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Attersee oder rufen Sie mich an (abends): 0664/73645629

Viele Grüße  
Helga Gassner, Arbeitskreisleiterin  
GESUNDE GEMEINDE ATTERSEE



## Blutspendeaktion

Bei der am Donnerstag, den 12. April 2018 in der Volksschule stattgefundenen Oö. Rot-Kreuz Blutspendeaktion haben insgesamt 44 Personen Blut gespendet. Damit waren es 18 Personen weniger gegenüber der Blutspendeaktion im Vorjahr.

Im Durchschnitt spenden 5,64% der oberösterreichischen Bevölkerung Blut, und sorgen somit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten in Not geholfen werden kann!

Ein Dank an alle Blutspender und Blutspenderinnen, sowie an das Team vom Blutspendedienst für ihren Dienst an der Allgemeinheit!

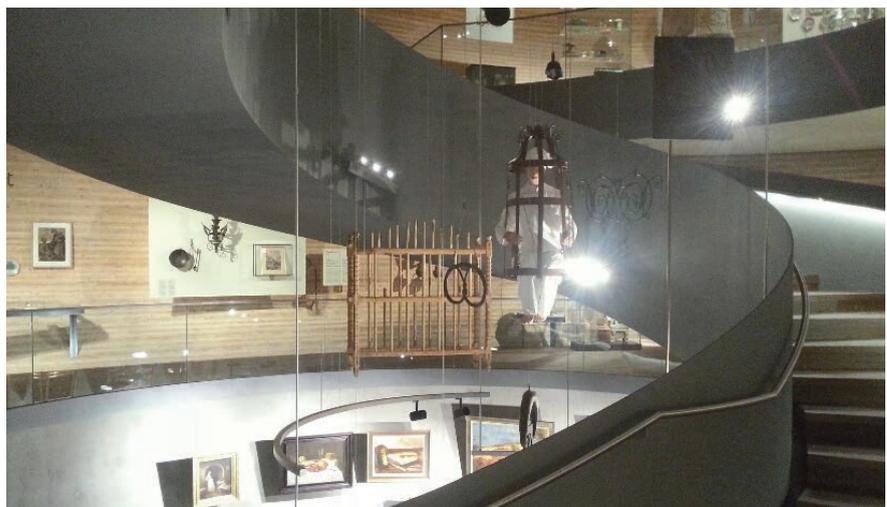
## Wunder Brot

Am 27. Jänner 2018 fand der diesjährige Ausflug unserer Essen auf Rädern-Fahrer statt. Mit einem komfortablen Reisebuss der Firma Zipf Reisen wurden wir vom Gemeindeamt abgeholt und nach Asten zum neuen Paneum, der Wunderkammer des Brotes gebracht. Das Gebäude allein ist schon sehenswert – ein Bauwerk aus Edelstahl und Holz.

Bei einer Führung erklärte uns fachkundiges Personal anschaulich anhand von vielen Kunst- und Kulturgegenständen alles Wissenswerte über die interessante 9000-jährige Geschichte des Brotes. Zur Verabschiedung bekam jeder noch ein frisch gebackenes Kornspitz – bei dem auch den Geschmacksnerven das Wort „Wunder“ im Zusammenhang mit Brot schlagartig klar wurde!

Hinterher führen wir nach Atzbach in den urigen Gasthof „Zum Alfons“, in dem wir den Tag bei einer gemütlichen Jause ausklingen ließen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer für diesen gelungenen Ausflug!



Bilder: Ausflug Essen auf Räder

## Heimisches Superfood

Superfood bezeichnet Lebensmittel, die durch ihren hohen Gehalt an Nährstoffen (Ballaststoffe, Eiweiß, Omega-3-Fettsäuren, Vitamine, Mineralstoffe, sekundäre Pflanzenstoffe) unsere Gesundheit positiv beeinflussen. Aber müssen es unbedingt ChiaSamen, Acai- oder Goji-Beeren aus fernen Ländern sein? Regionale Nährstoffpakete sind beispielsweise:

- Leinsamen, Kürbiskerne, Sonnenblumenkerne, Mandeln, Walnüsse, Haferflocken, Buchweizen, Hirse,
- Obst wie Weintrauben, Beeren, Zwetschen, Marillen, Kirschen,
- Gemüse wie Kohlgemüse, Hülsenfrüchte, Radieschen, Pastinaken, Topinambur, Tomaten, Radicchio, Portulak, Spinat, Vogerlsalat, Kren, Knoblauch
- Wildkräuter wie Bärlauch, Löwenzahn, Brennessel
- Gartenkräuter wie Oregano, Basilikum, Petersilie, Rosmarin, Schnittlauch, Kresse, Gewürze wie Ingwer, Zimt, Kurkuma

Als Ergänzung zu einer gesunden Ernährung liefert Superfood ein zusätzliches Plus an Vitalstoffen, die dem Körper besonders in stressigen Zeiten gut tun und unser Immunsystem unterstützen.

Tipp für ein Powerfrühstück (1 Portion):

40 g Haferflocken, 120 ml Milch  
1 Prise gemahlene Vanille, 1 TL Leinsamen, Gewürze wie Zimt, Kardamom, Lebkuchengewürz oder Ingwer, Obst wie Erd-, Heidel-, Him-, Brombeeren, Ribisel, Marillen, Apfel, Birne  
Topping-Variationen: Walnüsse, Sonnenblumenkerne, Hanfsamen, Kokosflocken, Rosinen, Trockenfrüchte, Kakao-Nibs, Amaranth-, Quinoapops, Minze oder Mandelmus

### Zubereitung:

Haferflocken mit Milch, Gewürzen sowie Leinsamen in eine Schüssel geben, verrühren und über Nacht abgedeckt in den Kühlschrank stellen.  
Morgens Obst der Saison unterrühren,

Topping darüber streuen und gemeinsam mit einer Tasse Tee genießen.

Tipp für einen roten Linsenaufstrich (4 Portionen):

10 g Zwiebel  
1 TL Olivenöl  
50 g rote Linsen  
100 g Gemüsefond  
1/2 Messerspitze Paprikapulver  
1/2 Messerspitze Kurkuma  
1/2 Messerspitze Curry  
Salz, Pfeffer, Knoblauch, Zitronensaft

### Zubereitung:

Zwiebel in Olivenöl anschwitzen, Linsen und Gemüsefond dazugeben, ca. 20 Minuten cremig weich kochen und pürieren. Mit Paprikapulver, Kurkuma, Curry, Salz, Pfeffer, Knoblauch und Zitronensaft abschmecken.

Sigrid Kastner

Diätologin der Abteilung Gesundheit

## „Mühlbacher Zwerge“

### Kindernest Attersee/ Nussdorf

Unsere tolle Lage versteckt zwischen Mühlbach und Wald ist der ideale Platz für kleine Entdeckerzwerge. Natur erleben ist bei uns selbst im Haus möglich, wenn Katzen vor der Terrassentür sitzen und uns beobachten, Vögel Futter suchen oder auch gar Rehe ihren Weg zu uns in den Garten finden. Aber auch unser Garten und die schönen kleinen Wanderpfade laden ein zum Entdecken und Erkunden.

Als „Mühlbacher Zwerge“ hat man aber nicht nur die Möglichkeit die Natur zu entdecken, wir haben dieses Jahr auch den Schwerpunkt „FARBEN“ und finden diese in alltäglichen Gegenständen und besonders jetzt im Frühling auch draußen. Wir benennen die Farben und unterscheiden gelbe von roten Autos, lila von weißen Blumen und freuen uns, wenn wir viele Farben

auch bei unseren Spielsachen finden. Aber auch Bilderbücher, Lieder, Gedichte und viele Bastelarbeiten stehen bei uns am Programm, und unsere tüchtigen Zwerge im Alter von 13 Monaten bis 3 Jahre machen fleißig mit! Ganz wichtig ist aber auch das Miteinander. Hier werden Freundschaften geschlossen, Freunde getröstet, Spielideen entwickelt, einander geholfen und vieles mehr.

Doch irgendwann werden auch kleine Kinder groß, und viele verabschieden sich bei uns im Herbst in den Kindergarten. Hierfür wünschen wir ihnen Alles Gute und freuen uns auf viele weitere kleine und große „Mühlbacher Zwerge“.

Das Kindernest- Team

### Kontakt:

Anfragen per mail an:  
Kindernest.attersee@ooe.hilfswerk.at  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 07:15 – 13:00Uhr  
Leitung: Lydia Durchner, MA Bsc





## Ein Blick in den Kindergarten

Welche Erinnerungen haben sie eigentlich an die eigene Kindergartenzeit? Blicken Sie kurz zurück... Den ganzen Vormittag spielen und mittags dann nach Hause: Manche Erinnerungen, die einem dazu einfallen...

Früher wurde der Kindergarten oft nur als Betreuung gesehen, wo Kinder gut aufgehoben sind. Diese Vorstellung hat sich wesentlich differenziert. Nun ist es als eine familienergänzende und pädagogische Einrichtung konzipiert. Es ist also etwas Neues hinzugekommen.

Um den Erfahrungsraum des Kindes zu erweitern, bereichert das Erleben einer Gemeinschaft, sowie altersgemäße Förderung verschiedenster Kompetenzen, die kindliche Entwicklung.

So hat sich nicht nur das Umfeld von uns allen verändert. Auch der Anspruch an die Elementareinrichtung ist heute ein anderer. Kindergarten heute - das ist weit mehr als Singen und Basteln. Bildung, Erziehung und Betreuung sind gesetzliche Vorgabe der Kindergärten.

Vom Kinderbetreuungsgesetz über die Qualitätsentwicklung, die pädagogische Konzeption, bis zum Bildungs-Rahmenplan gibt es Richtlinien und Vorschriften.



Vom einfachen „Dasein“ rückt eine neue Pädagogik ins Zentrum, was sich auch darin äußert, dass der Partizipation und Individualität der Kinder mehr Raum gegeben wird. Allen voran stehen die Interessen und das Wohlbefinden der Kleinen im Blickfeld.

So kam es auch, dass wir zusätzlich zu einem bunten Faschingstreiben, wo wir die Kinder und Lehrpersonen der Volksschule zum Tanzen einluden, Farbentage feierten.

„Alles“- selbst das Essen war in der entsprechenden Farbe...

Das hat Spaß gemacht! Luftschlangen und Girlanden, Krapfen und Konfetti, Kostüme und Masken, Toben und Lachen - all' das gehört (auch) zum Fasching dazu.

Heuer gab es also - nach sehr wenigen Spielmöglichkeiten im Schnee – doch eine besonders bunte Zeit bei uns. Genauso kreativ, farbig, ideenreich, fantasievoll und vielseitig geht's weiter.



Lassen Sie sich auch von den Kindern in ihrer Umgebung inspirieren!

Wir melden uns wieder!





präsentiert  
ein **KUNTERBUNTES BÜHNENSTÜCK**  
für die ganze Familie!

**Freiwillige Spenden**  
=der Erlös kommt  
den Kindergartenkindern zugute

**KOMM MIT,**  
auf die musikalische Reise  
ins **REGENBOGENLAND**

**WO?**  
ATTERSEEHALLE

**WANN?**  
25.05.2018  
15:00

Auf Ihr Kommen  
freuen sich  
die Kindergartenkinder  
&  
das Kindergartenteam

Ob **GROSS** oder **KLEIN**,  
WIR laden **ALLE** ein!



## Neues aus der Volksschule

### Die Kinder der GTS als Waldfreunde

Am 05. April startete ein neuer Workshop zum Thema Gesundheit, Bewegung und Natur in der Ganztagschule der Volksschule in Attersee. Der vom Land Oberösterreich geförderte Kurs wird durch den Verein Xundinsleben veranstaltet.

Wie der Name „Waldfreunde“ schon verrät, finden die Einheiten im nahegelegenen Wald am Hange des Buchberges statt. Die kompetenten und freundlichen Trainer laden die Kinder, mit diversen Übungen zu den Themen Sport, Spaß, Spiel, Vertrauen und Teamwork, zum freudigen Mitmachen ein.



Bild: Ausflug in den Wald

### WebChecker – Workshop

Am Mittwoch dem 24. Jänner 2018 erhielten die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe eine kleine Auffrischung im Einmaleins des Internets.

Viele neue Medien wurden spielerisch erarbeitet, Verhaltensmuster der Kinder wurden reflektiert und ein Gefühl für „Richtig“ und „Falsch“ wurde vermittelt.

Jeder wurde Teil des „Netzes“ und somit auch mit den verschiedenen Facetten des Internets konfrontiert:

Welche Gefahren gibt es im Internet?  
Was darf ich tun und was nicht?  
Welche Seiten sind für Kinder?  
Welche Seiten soll ich eher meiden?



Bild: am Linzer Hauptplatz

### Linz – Aktion

Am Dienstagmorgen, dem 6. Februar 2018 starteten wir am Attnanger Bahnhof unsere Linz-Aktion. Um 8:00 Uhr trafen wir in Linz ein und wurden von unserem Fremdenführer Sebastian zum Aktionsbus gebracht.

Unser erstes Ziel war der neue Dom, von wo aus wir eine Tour durch die Altstadt mit Besichtigung des Landhauses starteten.

Danach veranstalteten wir einen Wettlauf im Stadion und wurden im Botanischen Garten mit Pflanzen aus vielen verschiedenen Ländern betraut. Nach einem stärkenden Mittagessen im Jugendgästehaus brachte uns der Aktionsbus ins ORF-Studio, in dem wir bei einer eigenen Führung auch eine Live-Sendung mitverfolgen durften.

Die letzte Etappe unserer Linz-Aktion verbrachten wir im Ars Electronica

Center. Ein Ort, an dem man entdecken und forschen kann, experimentieren und erkunden. In einem spannenden 3D-Film wurde uns der Fortschritt der Medizin näher gebracht. Auf einer 3D-Karte verfolgten wir die Wittereinflüsse in unserer Region und in einem Labor untersuchte jeder seine Haar- und Hautzellen unter einem Mikroskop.

Um halb 5 endete der spannende Linz-Tag und die Schülerinnen und Schüler machten sich auf den Heimweg nach Attnang.

Eisiger Ausflug in der GTS  
Die Kinder der GTS - Attersee durften am Dienstag (27.02.18) die tollen „Eisgebilde“, die durch die Kälte am See entstanden sind, begutachten. Ausflüge, um die Natur zu bestaunen, gehören an der VS Attersee zum Alltag.



## Elternverein der VS Attersee am Attersee

### Kinderfasching in Attersee

Am 11.02.2018 fand heuer unser Kinderfasching mit Umzug statt. Auch wenn dieser ohne motorisierte Fahrzeuge durchgeführt wurde so war er ein voller Erfolg und die Kinder hatten einen riesen Spaß. Begleitet von unserer Musikkapelle zogen wir von der Gemeinde zum Seehof. Auch zahlreiche Familien aus den Nachbargemeinden ließen sich diese Veranstaltung nicht entgehen. Im Seehof wurde gefeiert und die Kinder konnten sich über eine tolle Clown-Vorstellung freuen. Danke an alle Vereine die diese Veranstaltung ermöglicht haben.

### Sicherheit im Straßenverkehr

„Leider geht es in unserer Welt nicht mehr so gemütlich zu wie einst. Der Straßenverkehr ist hektischer und schneller geworden und auf schwächere Verkehrsteilnehmer, wozu Kinder und alte Menschen gehören, wird kaum Rücksicht genommen. Unsere Kinder werden in eine Welt geboren, mit der sie nicht alleine zurechtkommen können. Sie brauchen Informationen und Vorbilder. Informationen können wir liefern, Vorbild müssen Sie selbst sein. Ihr Kind kopiert unbewusst Ihr Verhalten. Wenn Sie im Straßenverkehr konsequent ein korrektes Verhalten zeigen und sich an die Verkehrsregeln halten, dann wird dies



automatisch auch Ihr Kind tun. Die Einhaltung der Verkehrsregeln und die Befolgung von Sicherheitsmaßnahmen werden für Ihr Kind zur Selbstverständlichkeit.“ Quelle: [http://www.ipa.at/broschueren/schutzengel\\_V.pdf](http://www.ipa.at/broschueren/schutzengel_V.pdf)

Nehmen wir Hinweisschilder und speziell Kinder am Straßenrand bewusster war. Vor allem im Bereich unserer Schule und unseres Kindergartens!



Alles Liebe,  
 Michael Baresch  
 (Obmann)



Kinderfasching im Seehof

Faschingsumzug

### Gute Jause – Gute Pause

Viele Kinder (und auch Erwachsene) frühstücken insbesondere an den Wochentagen wenig oder gar nicht. Je kleiner aber das Frühstück ausfällt, umso wichtiger wird demnach die Jause. Für Konzentration und Leistungsfähigkeit im Kindergarten und der Schule brauchen Kinder in den Vormittagsstunden einen Energienachschub. Fett- und zuckerreiche Snacks (z.B. Wurstsemmerl oder Kinderschnitten) bieten für Lern- und Merkfähigkeit allerdings keine optimale Unterstützung.

Packen Sie in die Jausenbox der Kleinen besser die "großen 4 der Gesunden Jause":

- Getreideprodukte
- Milch oder Milchprodukt
- Obst und Gemüse
- Getränk

Beispielsweise wäre ein knuspriges Vollkornweckerl mit Tomaten-Mozzarella-Spießen, ein Apfel und ein Glas Wasser eine optimale Kombination. Schmeckt lecker, ist interessant für die Kids und bringt die Nährstoffe der Saison auf den Teller.

Tipp: Kinder lieben Abwechslung. Überraschen Sie Ihr Kind mit kreativen Zusammenstellungen oder ein paar knackigen Nüssen..

-Netzwerk Gesunde Gemeinde



## Neues von der Freiwilligen Feuerwehr Attersee

Am 16.03.2018 fand im Restaurant Rohringer in Attersee die Jahresvollversammlung statt, bei welcher als Ehrengäste u.a. BGM Walter Kastinger und Bezirkskommandant Oberbrandrat Wolfgang Hufnagl begrüßt werden konnten. Diese verfolgten zusammen mit den Kameraden die Berichte über die erbrachten Leistungen des Jahres 2017.

Im vergangenen Jahr wurden 21 technische Einsätze mit einem Zeitaufwand von 436 Stunden sowie zwei Brandeinsätze mit 189 Stunden geleistet. Mit 42 wöchentlichen Übungen, div. Ausrückungen und sonstigen Veranstaltungen kamen rund 2290 ehrenamtliche Stunden hinzu.

Außerdem wurden vier Kameraden befördert. Andreas Hausjell absolvierte die Kurse für den Dienstgrad des Löschmeisters. Alexander Göschl, Martin Lechner und Sebastian Richardt absolvierten im vergangenen Jahr den Grundlehrgang und konnten nun zum Feuerwehrmann befördert werden. Zudem erhielt AW Christian sen. Höchsmann und OBI Johannes Neuwirth die Dienstmedaille des Bezirkes 3. Stufe in Bronze.



*Das neu gewählte Kommando mit den Ehrengästen*

Nach allen Berichten traten die Kommandomitglieder von Ihren Funktionen zurück und es erfolgte die Neuwahl des Kommandos.

Das neu gewählte Kommando setzt sich folgendermaßen zusammen:

Kommandant: Christoph Hausjell  
Kommandant-Stellvertreter.: Johannes Neuwirth  
Schriftführer: Peter Hausjell  
Kassenführer: Martin Richardt

Nach erfolgter Wahl wurde an Bernhard Krieg und Christian sen. Höchsmann als Dank für Ihre über 25- bzw. 29-jährige Funktionen im Kommando der Ehrendienstgrad „Ehren-Amtswalter“ verliehen.

Seit Jahresbeginn wurden wir bereits wieder zu zwei Brand- und drei technischen Einsätzen alarmiert und waren hierfür rund 50 Stunden im Einsatz. Außerdem treffen wir uns seit Mitte Februar nun wieder jeden Mittwoch zu Übungen und Fortbildungen.



*Christian sen. Höchsmann und Johannes Neuwirth mit den Ehrengästen nach Überreichung der Dienstmedaille des Bezirkes 3. Stufe in Bronze*

Wir würden uns hier sehr freuen, wenn wir neue Gesichter in unserer Runde begrüßen dürften. Es besteht jederzeit die Möglichkeit neu einzusteigen und dieses Ehrenamt bei der Freiwilligen Feuerwehr Attersee auszuführen.



## Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Attersee

Dankgottesdienst anlässlich der Kirchenrenovierung der evangelischen Martinskirche Attersee

Nach einer gelungenen Renovierung unserer Martinskirche – die im Übrigen die älteste evangelische Kirche Oberösterreichs ist und davor in katholischem Besitz war –, hatten wir am ersten Sonntag im Februar allen Anlass den Abschluss der Arbeiten zu feiern. Im Zuge der Renovierung wurden neben dringender substanzerhaltender Maßnahmen, wie Trockenlegung der Kirche, des Läuthauses und der Gruft, ein barrierefreier Zugang über den Seiteneingang durch Niveauabsenkung geschaffen, eine neue Bankheizung installiert und diverse technische und optische Verbesserungen durchgeführt. Wir hatten uns für dieses Projekt einen Kostenrahmen von ca. 110.000€ gegeben, der Dank eines guten Projektmanagements auch eingehalten wurde. Der Großteil des Projektbudgets wurde durch großzügige private Spenden unserer Gemeindeglieder und Zuwendungen aus öffentlichen Mitteln finanziert.

Vielen Dank an dieser Stelle auch an alle politischen Gemeinden, die diese Renovierung mit ermöglicht haben – wir sind dankbar für unsere neu renovierte Kirche!



So hatten wir uns auf den Dankgottesdienst sehr gefreut, vor allem auch, da unser Superintendent Dr. Gerold Lehner und mancher Bürgermeister der politischen Gemeinden mit uns feiern wollten. Unser Superintendent hat uns – wie so oft – mit einer anspruchsvollen, aber hoffnungsfrohen Predigt gefordert. Der Gottesdienst wurde musikalisch begleitet von Ingrid Keplinger an der Orgel und unserem Musikteam – wie immer eine wunderbare Mischung.

Abschließend laden wir gerne alle Interessierten ein, sich selbst ein Bild zu machen – vielleicht bei einem der KOMM-Gottesdienste, immer am zweiten Sonntag im Monat, um 9:30 in unserer wunderschönen Martinskirche in Attersee – herzliche Einladung!

*„Wir müssen von Zeit zu Zeit eine Rast einlegen, und warten bis unsere Seelen uns wieder eingeholt haben“*

*(Indianische Weisheit)*

## Rastplatz Christophorus Kapelle

Die Gemeinde informiert:

Im Zuge der Bauarbeiten wurde der Zugang zur Christophorus Kapelle verlängert und ein quadratischer Platz gepflastert, auf welchem ein Rastplatz errichtet wird.

Im Herbst ist zusätzlich der Bau einer Wetterschutzüberdachung vorgesehen.

Das Bild zeigt die Pflasterung des Platzes während der Bauarbeiten.





Attersee<sup>am Attersee</sup>  
Die Gemeinde informiert

# APPLAUS, APPLAUS

*für deine Worte*



**JUGEND-  
GOTTESDIENST**  
mit gemütlichem  
Ausklang

**SAMSTAG, 19.  
MAI 2018**  
21.00 Uhr

**OPEN AIR VOR  
DEM PFARRHOF  
ABTSDORF**  
bei Regen in der  
Pfarrkirche

**BAND: SUDDENLY DIFFERENT**

Das Jugendteam der Pfarren Abtsdorf, Attersee  
und Unterach laden ein





## Flohmarkt für Kinderspielzeug und Kinderbekleidung in Attersee:

Wer kennt das nicht, der Dachboden quillt mit Spielzeug über, aber die Kinder wollen sich nicht und nicht davon trennen?!

Vielleicht klappt es aber dann, wenn sie ihre lieb gewordenen Sachen selbst verkaufen können und dafür etwas einnehmen oder anderes dabei finden. Für das leibliche Wohl während des Flohmarktes sorgt das Kinderliturgie-Team Attersee. Der Erlös aus dem Verkauf von Getränken, Kaffee und Kuchen wird gespendet.

Details und Anmeldungen:

Datum: Samstag, 29. September 2018  
 im Heimathaus Attersee; 10:00 -  
 16:00 Uhr

Ausstellerbeitrag: € 7,-

(Standaufbau: Freitag, 28. 9.2018;  
 16:00-18:00 Uhr)

Aussteller-Anmeldung:

Martina Hollerweger, Kinderliturgie-  
 Attersee, Tel: 0676 / 64 39 618

### Ein Ort für Spiritualität und Ruhe:

Lebendige Kirche Attersee!

Ringsum liest und hört man von  
 Kirchengaustritten, dem schwindenden  
 Glauben an die Kirche und ihrer Mög-  
 lichkeiten. Die Kath. Pfarre Attersee  
 kann zwar nicht die Herausforde-



Das "Kili"-Team beim Palmbuschenbinden in der Volksschule Attersee.

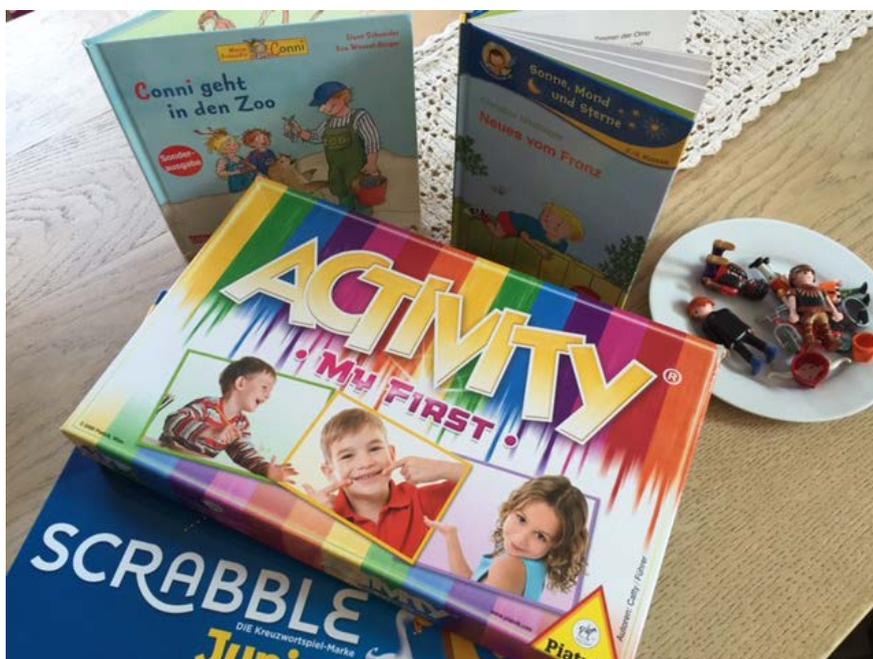
rungen der Weltkirche global lösen,  
 sondern setzt vielmehr in Attersee  
 darauf, Gläubigen wie Interessierten  
 auf Augenhöhe zu begegnen, die auf  
 der Suche nach Spiritualität, Ruhe  
 oder Gemeinschaft sind.

### Aktiv für Kinder - "Kili-Attersee"

Erfreulich sind die rege Teilnahme an  
 den Kleinkinder-Gottesdiensten mit  
 Michaela Kaltenböck und besonders  
 an Familien- und Festtagsgottesdien-  
 sten füllen viele Menschen die Kirche  
 in Attersee. Nach einer Sommerpause  
 finden die Kleinkinder-Gottesdienste  
 wieder ab Oktober 2018 einmal  
 monatlich um 9:30 Uhr statt. Alle  
 Termine finden Sie auf der Homepage  
<https://www.dioezese-linz.at/attersee>  
 bzw. auf der Rückseite des Pfarrblattes

Familiengottesdienst am Buchberg:  
 Sonntag, 24. Juni 2018 um 10:00 Uhr  
 (bei Schlechtwetter in der Kirche).

Bericht: Kath. Pfarre Attersee





## Seniorenbund OG Attersee und Nußdorf

### Sportliche Seniorinnen und Senioren wandern ins Kiental

Am 28. Februar 2018 wanderten 20 sportliche Damen und Herren zum Kientaler Gasthaus, um den herrlichen winterlichen Sonntag in der Natur zu erleben. Die frische Luft in der Bergwelt haben alle Wanderer genossen, nicht nur hinein in das Tal, sondern auch auf dem Rückweg mit wunderbarem Blick auf den glitzernen Attersee.

Mit diesem Ausflug ist die flotte Seniorengruppe in das Jahr 2018 gestartet, mit viel Freude und Plänen zur Förderung der Gemeinschaft untereinander und zwischen Jung und Alt. Das Jahresprogramm bietet vielfältiges, gekennzeichnet durch sportliche und kulturelle Aktivitäten sowie wunderbare Reisziele.

Die besten Wünsche an alle Mitglieder und Freunde senden

### Fahrt in den Frühling KROATIEN (04. bis 08. April 2018)

unternahmen 40 Seniorinnen und Senioren von Attersee und Umgebung mit Firma Wintereder und ihrem erstklassigem Chauffeur Franz Kalleitner. Erstes Ziel der Anreise war das Hotel Valamar Club Tamaris auf der Halbinsel Lanterna, Nähe Porec – mit herrlichem Park und Seeblick.

Der Start in den Frühling war am ersten Tag noch sehr zögerlich, da wir die Insel Krk noch bei leicht trübem Wetter erlebten, doch nach der Stadtrundfahrt mit Besichtigung den wunderbaren Gebäuden aus dem frühen Mittelalter und der köstlichen Weinprobe u.a. mit dem berühmten, schweren und goldfarbenen Wein Ziahtina war die gute Laune hergestellt.

Bei strahlendem Wetter stand die Istrienrundfahrt auf dem Programm mit Ziel Pula zur Besichtigung des Hafens und des römischen Amphitheaters. Mit der Kapazität von 23.000 Besuchern rangiert das Amphitheater an sechster Stelle weltweit. Weitere Sehenswür-



Wanderung ins Kiental

digkeiten waren der Augustustempel, das Forum, das Herkules Tor und nicht zuletzt der wunderbare Marktplatz mit seinen Geschäften – ein wunderbare Hinterlassenschaft der Römer, die bereits 177 v.Chr. dort ihre Kolonie Pietas Julia gründeten. Die Rundfahrt um Istrien führte uns weiter in eine romantische Gegend mit wunderschönen Bergen und Tälern in die Umgebung von Gracisce mit Besichtigung eines typischen Weinkellers - natürlich mit Weinprobe und Musik!

Obwohl der letzte Tag zur freien Verfügung stand, wurde der Vorschlag unseres Busfahrers das Städtchen Motovun zu besichtigen mit Begeisterung

angenommen – die weiße Stadt mit mittelalterlichem Festungscharakter, Renaissancestadttor, Kastell und Stefanskirche. Die Rückfahrt zum Hotel führte uns nach Porec mit Rundgang in der historischen Altstadt und Besichtigung der römische Euphrasius Basilika und genüsslichem Verweilen in einem gemütlichen Cafe am Hafen. Schließlich war die Frühlingfahrt in Kroatien zu Ende; die Heimfahrt erfolgte bei herrlich warmem Wetter über die Besichtigung der Höhle von Postojna – Adelsberger Grotte, Slowenien – Postojnska. Es war ein Highlight – muss man gesehen haben!!

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)



Kroatienfahrt



### Höhlenbesichtigung

Die heute bekannten Abschnitte des Höhlensystems von Adelsberg umfassen mehr als 20km und bestehen aus mehreren Höhlen. Die trockenen Abschnitte wurden größtenteils für die Besichtigung erschlossen, während die wasserführenden Höhlenteile schwerer zugänglich und teilweise unpassierbar sind. Der Besucher wird fasziniert von den unzähligen Kalksteingebilden, die durch Stalaktiten (hängende Tropfsteinformen) und Stalakmiten (stehende Tropfsteinformen) gebildet wurden. Ein einmaliges Naturschauspiel!

Text und Bilder: Prof. Dr. Helga Oeser (Schriftführerin)



### „Haus- und Hofforscherkurs“

Der Verein AtterWiki bietet zusammen mit dem OÖ Volksbildungswerk einen "Haus- und Hofforscherkurs" an.

**Termin: MO 28. und DI 29. Mai 2018, Beginn jeweils 19 Uhr, Rathaus Seewalchen am Attersee**

Kurskosten: 69.- Euro inkl. Kursmaterial

Vortragender: Kons. Thomas Scheuringer, OÖ Volksbildungswerk

Anmeldungen bei Ing. Franz Hauser, [info@atterwiki.at](mailto:info@atterwiki.at)  
oder 0664-73839406

Näheres zu diesem Kurs finden Sie auf [www.atterwiki.at](http://www.atterwiki.at)

*Beispiel: Litzberger Keller*



### Alles Römer!

Anlässlich der Landesausstellung 2018 „Die Rückkehr der Legion – Römisches Erbe in Oberösterreich“ plant der Sparverein Palmsdorf eine Fahrt nach Enns.

**Termin ist der Samstag 08. September.**

Es sind auch Nicht-Sparvereinsmitglieder herzlich willkommen.

*Visualisierung der Ausstellung im Museum Lauriacum,  
(c) ARGE Plank Veit Aschenbrenner*

Die Brauerei Kaltenböck hat passend zum Thema auch schon das richtige Bier am Markt. Aurum Purum, reines Gold, das auf die verwendete Hopfensorte Golding hinweist. Ein Bier, das imperial gebraut wurde, nämlich besonders stark und mit viel Hopfen.

Also „imperiale inventum et productum in Attersee“, kaiserlich entwickelt und produziert in Attersee.

Soll es so die Römer vom übermäßigen Weinkonsum abhalten.





## Pensionistenverband

Das Jahr 2018 bringt wieder viele Veranstaltungen und Zusammenkünfte für die Atterseer Pensionisten. Wie immer findet unser monatlicher Hoangarten an jedem 1. Donnerstag im Monat statt. Da wir die Lokalitäten immer wechseln wäre es wichtig im Schaukasten nachzusehen, hier werden immer alle Termine bekanntgegeben. Im Februar ist unser Mitglied Ingeborg Barzal und im März Maria Pfeil verstorben. Wir werden Ihnen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Am 8.2. feierten wir den Faschingausklang im Seehof (siehe Fotos). Die Jahreshauptversammlung im Gasthaus Haberl mit einigen Ehrungen wurde am 16. März abgehalten. In diesem Jahr wurde der Vorstand neu gewählt, das heißt unser bisheriger Obmann DI Franz Kroiß wurde wieder einstimmig zum Obmann gewählt. Ebenso wurde der restliche Vorstand lt. Wahlvorschlag einstimmig gewählt. Herzliche Gratulation! Am 19. März war der Sozialsprechtag auf der Gemeinde, den sehr viele Mitglieder in Anspruch nahmen. Der Muttertag wurde in diesem Jahr bei einem gemütlichen Mittagessen



im Gasthaus Hemetsberger am 3. Mai gefeiert. Der jährliche Ausflug auf die Födinger-Alm wurde am 27. April durchgeführt.

Der Einladung der SPÖ-Attersee unter Bgm. Walter Kastinger zur Fahrt auf den Buchberg mit anschließender Jause folgen wir gerne am 20. Juni.

Viele weitere Unternehmungen sind geplant und wir werden uns oft in netter Runde zusammensetzen und plaudern.

Der Pensionistenverband OG Attersee wünscht allen einen schönen Frühling und Sommer und freut sich auf die nächsten Zusammenkünfte und Treffen.



*Tänzchen des Obmann-Ehepaares beim Faschingsausklang*



*„Essen auf Rädern“*

## Musikverein Attersee

### Musikalisches Frühlingserwachen

Jedes Jahr, wenn die ersten Blumen erwachen, das fröhliche Vogelgezwitscher wieder ertönt und die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut zu spüren sind, ist es wieder soweit... Der Frühling ist da.

Passend zum Frühlingsbeginn haben wir auch heuer wieder ein erfolgreiches Frühjahrskonzert gespielt. Besonders gefreut haben wir uns, dass so viele von Ihnen unserer Einladung zum Konzert gefolgt sind und wir in einer bis auf den letzten Platz gefüllten Atterseehalle musizieren durften. Wie bei jedem Konzert hatten wir auch dieses Jahr einen Solisten in petto. Eine herzliche Gratulation an dieser Stelle noch einmal an Markus Hollerweger zu seiner herausragenden Leistung am Marimbaphon.

Die diesjährige Konzertwertung in Lenzing am 22. April war etwas ganz Besonderes für uns. Das erste Mal sind wir nicht in der Stufe B sondern in der Stufe C angetreten und haben dabei sehr erfreuliche 86,40 Punkte erreicht.

Zu diesem Erfolg in Silber möchten wir in erster Linie unserem Kapellmeister Gerhard Lacher wie auch all unseren Musikerinnen/Musikern sehr herzlich gratulieren.

Nach unserem Frühjahrskonzert und der Konzertwertung stecken wir bereits mitten in der Probenarbeit für die Marschwertung am 16. Juni 2018 in Neukirchen an der Vöckla.

Weitere Ausrückungen, wo Sie uns in nächster Zeit antreffen, sind die Erstkommunion in Attersee und Fronleichnam in Abtsdorf und Attersee.

Von 7. Juni bis 12. Juni 2018 finden im Bezirk Vöcklabruck, unter anderem auch in Attersee, die 7. Special Olympics Sommerspiele statt. In diesen Tagen und speziell am 9. Juni, können Sie uns am Atterseer Dorffest am Landungsplatz hören.

Im Rahmen der Olympischen Sommerspiele von Special Olympics Österreich findet am 12. Mai 2018 um 19:30 Uhr ein Benefizkonzert des Deutschen Orchesters im Vöcklabrucker Stadtsaal statt.



Besonders freut uns, dass wir das Deutsche Orchester für 3 Tage im Mai bei uns im Musikheim begrüßen und ihnen unsere Probenräume zur Verfügung stellen dürfen. Wir freuen uns über jeden Besuch von Ihnen auf unseren Pavillonkonzerten, Gemeinschaftskonzerten mit dem Musikverein Nußdorf, Frühschoppen und allen sonstigen Ausrückungen im ganzen Jahr.

## Singkreis Attersee

Der Singkreis Attersee gab das alljährliche Adventkonzert 2017 mit traditionellen Liedern aus dem Alpenraum diesmal schon am 3. Advent, weil der Heiligabend auf den 4. Advent fiel. Unterstützt wurde er durch die Buchberg Saitenmusi und dem Saxophon Ensemble, was eine wunderbare musikalische Mischung

ergab. Herzlichen Dank ihnen und auch an den zahlreichen Besuchern und ihren Spenden.

In der Hoffnung auf einen gnädigen Wettergott soll die diesjährige Chor Open Air Veranstaltung am 1. Juli um 14:00 Uhr vor der katholischen Kirche in Attersee stattfinden, natürlich mit anderen Chören und Verköstigung.

Das Pavillonkonzert wird am 4. Juli um 20:00 Uhr am Landungsplatz in Attersee gegeben.

Selbstverständlich werden wir auch beim Radwandertag und Dorffest dabei sein und freuen uns, Sie/euch kulinarisch verwöhnen zu dürfen.



Wie immer laden wir Sie/euch ein, Mitglied des Singkreises zu werden. Schnuppern Sie/schnuppert einmal hinein bei den wöchentlichen Proben montags um 19:30 Uhr im Musikheim Attersee.



## Stellungessen am 16.02.2018

Am Donnerstag, 15. Februar war es für die ortsansässigen Burschen, des Geburtsjahrgangs 1999 soweit und sie kamen ihrer Pflicht bei der Stellungskommission in Linz nach. Traditionell lud Bürgermeister DI (FH) Walter Kastinger die Stellungspflichtigen am Tag nach ihrer Stellung, am 16.02., zum Abendessen ein. Dieses fand heuer in der Pizzeria Toskana am Landungsplatz statt. Von den 5 Stellungspflichtigen folgten 3 Burschen der Einladung. Die zukünftigen Soldaten und Zivildienstler berichteten vor ihren Erlebnissen bei der Stellungskommission und Bürgermeister Kastinger gab seine Erfahrung an die Burschen weiter. Für die Zukunft wünschte Bürgermeister Kastinger allen viel Erfolg und eine schöne Zeit bei der Erfüllung ihrer staatsbürgerlichen Pflicht.

## Neues vom Heimatverein

Am 7. April führte der diesjährige Heimatvereinausflug bei schönstem Wetter nach Admont in die weltgrößte Klosterbibliothek, in die Stiftskirche und zur Wallfahrtskirche Frauenberg an der Enns. Zahlreiche Mitglieder und Gäste lauschten den interessanten Erklärungen der Führerin und hatten zwischen den Führungen noch Zeit, andere Museen zu erkunden oder einen Spaziergang zu machen. Natürlich durfte auch ein Mittagessen im Gasthaus Pirafelner nicht fehlen. Willi Eder versprach auch für das kommende Jahr einen Heimatvereinausflug.

### Ausstellungen 2018 im Heimathaus Attersee Kirchenstraße 30:

**Frau Alice Proché: ‚Herzkammer‘** vom 22. – 28. Juli, Vernissage 21. Juli um 19:00 Uhr.

Sie wird Malereien, Zeichnungen, Fotografien und Installationen zeigen.

**Frau Trude Rubinig: ‚Landschaften und Blumen in Acryl, Aquarell und Pastellkreide‘** vom 04. – 19. August täglich von 16:00 – 20:00 Uhr, Sonn- und Feiertag 09:00 – 20:00 Uhr, Eröffnung 03. August um 19:00 Uhr.



*Gemälde von Trude Rubinig*



*Heimatvereinausflug nach Admont*



# *Herzkammer*

*Alice Proché*

*Zeichnung  
Malerei  
Fotografie  
Installation*

*Ausstellung vom 22. Juli bis 28. Juli 2018 im  
Heimathaus in Attersee  
Kirchenstraße 30, 4864 Attersee am Attersee*

*Vernissage am Samstag, 21. Juli 2018 um 19 Uhr*



## Sportverein Attersee

Die Schneelage zu Jahresbeginn ließ uns wieder einmal im Stich. Kinderschikurs und Orts- und Vereinsmeisterschaften konnten auf Grund der relativ warmen Wetterlage nicht abgehalten werden.

Nächster weiterer Fixpunkt im Kalender wird wieder das alljährlich stattfindende Dorffest im Juni. Mit Bratwürstl, Bosna und unserem Angebot an Getränken hoffen wir, auch dieses Jahr wieder bei allen Besuchern punkten zu können.

Unter dem Motto - Bewegung macht Spaß! – macht die Turnstunde der Kleinkinder von 1 bis 3 Jahre auf sich aufmerksam. In Begleitung der Eltern dürfen die Kleinen Klettern, Hüpfen, Laufen, Rutschen, Schaukeln, Balancieren, Ball spielen und so weiter. Einsteigen jederzeit möglich. Anmelden kann man sich bei Michaela Kaltenböck (0650 2200782). Die Turnstunden finden jeden Freitag von 09:00 bis 10:30 Uhr statt.

Um Veranstaltungen durchführen zu können ist die Mithilfe von Freiwilligen unumgänglich. Jeder der bereit ist, dem Sportverein seine Unterstützung und Mithilfe anzubieten, ist gern gesehen und herzlich willkommen.

Text und Foto Sportverein Attersee  
Christine Knappitsch



Bild: Kinderturnen in Attersee

Bild: Atterseeüberquerung



## ASVÖ Atterseeüberquerung 2018 – Quer übern See

Am 4. August 2018 (Ersatztermin: 05. August 2018) ist der Attersee wieder Schauplatz eines der beliebtesten Events in Oberösterreich. Sportler von Nah und Fern kommen wieder am Attersee zusammen, um sich einer besonderen Herausforderung zu stellen: Der Durchquerung des Attersees - Nicht im Boot, dafür in Badebekleidung oder Neopren! Nach nur sehr kurzer Zeit hieß es dieses Jahr wieder: Teilnehmerlimit erreicht!

400 Teilnehmer sicherten sich wieder einen der begehrten und aus Sicherheitsgründen limitierten Startplätze. Bis zum 4. August 2018 ist es noch lange, die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Wir möchten allen, Zuschauern und Teilnehmern, auch dieses Jahr wieder ein unvergessliches Event bieten. Ein bestens eingespieltes Veranstalterteam und an die 100 freiwilligen Helfer und Helferinnen sorgen für einen reibungslosen, professionellen und vor allem unfallfreien und sicheren Ablauf.

Um wieder mehr Atterseer und Atterseerinnen zur Teilnahme an diesem besonderen Event anzuregen, starten wir mit einer eigenen Attersee-Wertung. Wenn du das Wasser liebst und gerne schwimmst, würde es uns sehr freuen, dich als Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Das OK-Team der ASVÖ Atterseeüberquerung wünscht allen Schwimmern und Schwimmerinnen eine unfallfreie Saisonvorbereitung und freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen am 04. August 2018.

Text OK-Team ASVÖ Atterseeüberquerung, Christine Knappitsch



## Vorankündigung Straßensperre Radrennen „King of the Lake“

Am 15. September 2018 findet wieder das Radrennen des Radsportvereins „Atterbiker“ rund um den See statt.

Gefahren wird ab der Marina in Kammer/Schörfling im Uhrzeigersinn.

Anlässlich dieser Veranstaltung wurde eine Straßensperre eingerichtet – folgende Straßen sind hiervon betroffen:

Sperre der B152 (KM 0,1 - 1,0) von 12:15 -18:45 von der Kreuzung B152/Agerstraße bis zur Kreuzung B152/Umfahrung Schörfling. (ab 17:15 kann die B152 ab dem Reitstall Kammer wieder freigegeben werden)

Sperre der B152 (km 1,0 - 25,0) von 12:30 -18:00 von der Umfahrung Schörfling bis nach Unterach (ab 17:15 kann die B152 hinter dem Besenwagen wieder freigegeben werden)

Sperre der B151 von 13:00 - 18:45 von Autobahnabfahrt Seewalchen bis Kreuzung mit B152 in Unterach

**Unsere Gemeinde ist in der Zeit von ca. 13 Uhr bis 18:25 Uhr von dieser Sperre betroffen!**



## Autofreier Rad-Erlebnistag

**Sonntag, 17.06.2018, von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr, in allen Orten rund um den Attersee**

**Offizieller Start: am Landungsplatz Attersee am Attersee - gegeben 10:00 Uhr**

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

**Ab 9:30 Uhr sind die Straßen rund um den Attersee für den motorisierten Verkehr gesperrt.**

Ein individueller Start ist in allen anderen Gemeinden rund um den Attersee ebenfalls möglich.

Entlang der 48 km langen Strecke auf der B 151 und B 152 haben alle Vorrang, die sich aus eigener Kraft fortbewegen. Insgesamt 30 Meter Höhenunterschied in einer wunderschönen Landschaft können „erstrampelt“ werden. „Radler Stopps“ mit Labstationen und Rahmenprogrammen vor Ort sorgen für Unterhaltung und garantieren einen erlebnisreichen Tag für die ganze Familie.



Text: Tourismusverband Attersee

Radtag am Attersee © Wolfgang Spitzbart



## Selbstschutz ist der beste Schutz beim: RADFAHREN

Sicheres Radfahren beginnt bereits mit einem einwandfreiem Fahrrad! Neben den gesetzlichen Fahrregeln ist auch der persönliche Fahrstil für die Verkehrssicherheit entscheidend: wer risikoreich fährt, erhöht die Unfallgefahr! Für die persönliche Sicherheit spielen auch die Bekleidung und Ausrüstung eine wichtige Rolle.

### Ausstattung des Fahrrades:

- Zwei von einander unabhängige Bremsen
- Rutschsichere Pedale mit gelben Rückstrahlern
- Helltönende Klingel
- Beleuchtung: vorne mit einem hellleuchtenden (weiß oder hellgelb)Scheinwerfer, hinten mit einem roten Rücklicht

- Rückstrahler: vorne mit einem weißen, hinten mit einem roten Rückstrahler, die mit dem Licht verbunden sein dürfen, an den Pedalen mit gelben Rückstrahlern, an den Reifen zusammenhängend bzw. an jedem Rad mit mindestens zwei nach beiden Seiten wirkenden gelben Rückstrahlern

### Tipps für unterwegs:

- Unbedingt passenden Fahrradhelm tragen Helle, gut sichtbare Kleidung tragen – zusätzlich werden Reflektorstreifen empfohlen
- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen

- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Vorrang anderer beachten
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren

### Schützen Sie Ihr Fahrrad durch eine Codierung (Sicherheitscode)!

Wird ein codiertes Fahrrad gefunden, kann das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zugeordnet werden. Codierte Fahrräder verleiten auch weniger zum Diebstahl!

Mehr Informationen unter:  
Oberösterreichischer Zivilschutz  
Petzoldstraße 41, 4020 Linz  
Telefon: 0732 65 24 36  
E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
[www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)

## Segelclub Attersee

Die Stegverlängerung wurde rechtzeitig fertiggestellt. Beginn der Arbeiten war am 7. November 2017, der letzte Federpilot wurde am 8. Februar 2018 geschlagen. Alles hat gut geklappt und heute sind bereits die ersten Boote in den neuen Boxen, siehe Bild.

Insgesamt stehen 11 neue Liegeplätze zur Verfügung, auf der linken Seite 5 Plätze mit einer Breite von 4,2 Meter und rechts 6 Plätze mit einer Breite von 3,4 Meter. Die Wassertiefe beträgt durchschnittlich 7,5 Meter. Nach einer im vergangenen Jahr auf Basis von gemeinsam mit der Gemeinde erarbeiteten Kriterien erstellten Warteliste wurden diese Plätze nun vergeben. Die neue Warteliste für 2019 beinhaltet die aus 2018 übriggebliebenen und die neu eingegangenen Anträge.

Die für dieses Jahr geplanten Aktivitäten beginnen mit dem Auswintern am 7.4.2018 und der ersten Regatta, dem Ansegeln mit Zeit am See, am 12.5.2018.

Am 9.6.2018 findet im Rahmen des Attersee Cup die Eisbär Regatta statt. Am 30.6.2018 und am 1.9.2018 im Rahmen unserer Clubmeisterschaft

jeweils eine Pantaenius Regatta. Und am 22.9.2018 findet das traditionelle Absegeln mit der Horst Ablinger Gedächtnis Regatta statt. Der Clubmeister wird aus den Wertungen für das Ansegeln, den beiden Pantaenius Regatten und das Absegeln ermittelt. Verteidigt wird der Titel von den Brüdern Eitzinger auf dem Tornado neu.

Soweit unsere Pläne für das Jahr 2018! Wir wünschen allen Seglern und Freunden des Segelclub Attersee eine schöne Segelsaison und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel!

Peter Stadler  
Präsident des Segelclub Attersee



Stegverlängerung fertig, die ersten Boote liegen in ihren Boxen, Foto PSt



## Union-Yacht-Club Attersee

Wenn die Frühlingssonne die Schneefelder auf den Bergen rund um den Attersee immer weiter nach oben treibt, dann gehen auch die ersten Boote zu Wasser. Oder einfach gesagt: Die Segelsaison 2018 ist angebrochen! Aber wer glaubt Segeln sie ein (reiner) Sommer-Sport der irrt gewaltig. Einige der jungen Segler aus dem Union-Yacht-Club Attersee verbrachten auch die Winterzeit mit Segeln: die Optimisten in Monaco und in Palamos/Spanien, die 420er ebenfalls in Palamos und in San Remo. Das traditionelle Ostertraining der Österreichischen-Optimist-Dinghy-Vereinigung in Portoroz/Slowenien, war für viele weitere junge Seglern ein guter Start in die Saison.

Und auch im Union-Yacht-Club Attersee selbst fanden die ersten Jugendtrainings statt – Anfang März bei bereits frühlingshaften Temperaturen. Das Segel-Programm im Union-Yacht-Club Attersee, als einer der wichtigsten Förderer des Segelsports in Österreich, ist in dieser Saison wieder einmal herausfordernd. Insgesamt werden von April bis Oktober 27 Regatten in den unterschiedlichen Segelklassen ausgetragen, dazu kommen noch die

Optimisten- und die Jugendwoche für 420er und Laser Radial Segler, sowie zahlreiche weitere Jugendtrainings. Zu den Highlights zählt 2018 die Austragung des Segelbewerbes der Special Olympics Sommerspiele Anfang Juni. Intellektuell beeinträchtigte Personen segeln als Crew mit einem Coach auf der Bootsklasse „V-Star“. Kurz darauf fällt Ende Juni (29.06. – 06.07.) im UYCA der Startschuss für die Weltmeisterschaft in der Tempest-Klasse.

Zu den weiteren Höhenpunkten der bevorstehenden Saison zählen die Long-Distance-Challenge – mit Attersee-Grand-Prix, 24 Stunden vom Attersee und die Lange Wettfahrt – sowie die Österreichische Staatsmeisterschaft der Drachen, die Atterseewoche und der Laser Europacup.

Wir freuen uns auf viele tolle Events viele Zuschauer am Ufer und wünschen allen Seglern Gut Wind!

Weitere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage [www.uycas.at](http://www.uycas.at).



*Schnupper-Segel-Tag – beeinträchtigte Personen waren mit Clubmitgliedern auf deren Booten quer über den See unterwegs und konnten so den Segelsport kennen lernen.“  
(c) Sportconsult, Gert Schidleitner.*

## Golfclub am Attersee

### Startermitgliedschaft im Golfclub am Attersee- DIE Gelegenheit für Neueinsteiger!

Mit dem Eröffnungsturnier am 7.4.2018, das bei herrlichem Frühlingswetter ausgetragen wurde, hatte das Warten auf den ersten Abschlag nach der Winterpause ein Ende. Endlich ist wieder Bewegung, Spaß und Entspannung angesagt – beim Genussgolf im Golfclub am Attersee! Jenen Golfinteressierten, die sich bisher noch nicht entschlossen haben, einem Golfclub beizutreten, möchte der GCA ein besonders günstiges Einstiegsangebot unterbreiten - die **STARTERMITGLIEDSCHAFT**. Diese Mitgliedschaft kann von einem Neumitglied, das davor noch keine Mitgliedschaft in einem anderen Golfclub hatte, gezeichnet werden. Sie beinhaltet die freie Benützung der Übungsanlage und freies Spielrecht im GCA im laufenden Jahr. Voraussetzung für das Spielen am Platz ist eine erfolgreich abgelegte Platzeraubnisprüfung. Gerne bekommen Sie einen erfahrenen „Paten“ für die ersten Runden mit. Schon jetzt ein herzliches Willkommen allen Neueinsteigern!

Das Team des GCA wünscht allen Mitgliedern und Gästen einen genussreichen Golfsommer und **SCHÖNES SPIEL 2018!**

**GOLF  
CLUB  
ATTE  
RSEE**



*Golfclub am Attersee*



## Ärzteordinationszeiten

UHRZEIT	MONTAG	DIENTAG
06:30 Uhr		
07:00 Uhr		
07:30 Uhr	07:30 - 11:30 Uhr	07:30 - 11:30 Uhr
08:00 Uhr		
08:30 Uhr		
09:00 Uhr		
09:30 Uhr		
10:00 Uhr	07:30 - 11:30 Uhr	07:30 - 11:30 Uhr
10:30 Uhr		
11:00 Uhr		
11:30 Uhr		
12:00 Uhr		
12:30 Uhr		
13:00 Uhr		
13:30 Uhr		
14:00 Uhr	14:00 - 17:00 Uhr	
14:30 Uhr		
15:00 Uhr		
15:30 Uhr		
16:00 Uhr		
16:30 Uhr		
17:00 Uhr		
17:30 Uhr		
18:00 Uhr	17 - 18 Uhr	
18:30 Uhr		
19:00 Uhr	17:00 - 19:00 Uhr	
19:30 Uhr		
20:00 Uhr		

<p>Dr. Birgit Beyer Kirchenstraße 28, 4864 Attersee am Attersee Tel. 07666 206 23</p>	<p>Dr. Rita Pfeifer Kottulinskystraße 7-9 4880 St. Georgen im Attergau Tel. 07667 80 600</p>
---	--





## Lass uns Brücken bauen!

Österreichs größte Sportveranstaltung für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung kommt nach Attersee. Vom 7.-12. Juni 2018 finden die nationalen Sommerspiele von Special Olympics in der Region Vöcklabruck-Attersee statt. 2.200 Athleten und Trainern werden anreisen, Wettkämpfe werden in 18 Sportarten an 15 Sportstätten in Vöcklabruck und Umgebung ausgetragen. In Attersee werden die Sportarten Segeln (in Zusammenarbeit mit dem Union Yacht Club Attersee), Golf (in Zusammenarbeit mit dem GCA Golfclub am Attersee) und Open Water Schwimmen (in Zusammenarbeit mit dem ASVÖ Feuerwehr Sportverein Attersee) ausgetragen.



### Emotionale Erlebnisse ohne Eintrittsgeld

Der Beginn von Österreichs größtem Sportevent für Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung wird am 8. Juni 2018 im Rahmen einer großen Eröffnungsfeier zelebriert. Vom 8. bis 11. Juni finden die Sportbewerbe statt. Während der Spiele werden Siegerehrungen sowie musikalische und künstlerische Darbietungen sowohl direkt an den Sportstätten, als auch auf jeweils einer Bühne am Vöcklabrucker Stadtplatz, vorm Stadion Vöcklabruck und an der Anlegestelle in Attersee durchgeführt. Am 11. Juni 2018 wird das Event mit einer Abschlussveranstaltung feierlich beendet, bei der der weltberühmte Multipercussionist Martin Grubinger auf der Bühne stehen wird. „Sowohl der Eintritt zur Eröffnungs- und Schlussveranstaltung



mit umfassendem Rahmenprogramm als auch der Zugang zu den Sportbewerben ist für alle Besucher kostenlos. Wir freuen uns jedoch über eine freiwillige Spende. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, unsere Sportlern anzufeuern, vor Ort mitzufiebern, und die sportlichen Höchstleistungen sowie emotionale Momente, die bei Special Olympics Bewerben garantiert sind, live zu erleben“, so Hans Schneider, Geschäftsführer des Vereins „Brücken bauen“, der die Special Olympics Sommerspiele organisiert und durchführt.

### 13 Nationen reisen an

Neben österreichischen Athleten werden Sportler aus Andorra, der Schweiz, Russland, Ungarn, Litauen, Polen, Griechenland, der Slowakei, Liechtenstein, Estland, Deutschland und nicht zuletzt aus den USA an den Start gehen. Der Tourismusverband Attersee-Salzkammergut hat gemeinsam mit dem Tourismusverband Vöcklabruck dafür gesorgt, dass allen Athleten, Trainer und Gäste eine Unterkunft in der Region zur Verfügung steht.



*Bild links:  
Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung werden in Attersee beim Open Water Schwimmen antreten.  
Bildhinweis: Verein Brücken bauen*

*Bild oben rechts:  
Die Special Olympics Athleten Dominik Altmann und Andreas Hackl freuen sich auf die Special Olympics Sommerspiele.  
Bildhinweis: Gert Schmidleitner, Sport Consult*

*Bild unten:  
Im Golf Club am Attersee werden sich die Special Olympics Golfer messen.  
Bildhinweis: Verein Brücken bauen*





## Neu an der Dr.-Karl-Köttl-Schule: ECDL – der „Europäische Computerführerschein“

Nach der Ausarbeitung eines neuen, durchgängigen Informatik-Konzepts folgt nun der nächste Schritt: Ab dem kommenden Schuljahr wird es an der NMS St. Georgen möglich sein, den ECDL abzulegen. In den 1. Klassen wird dazu, wie auch bisher schon, die Basis gelegt mit den Computer-Grundlagen und dem Zehnfingersystem. Ab der 2. Klasse startet der Unterricht in insgesamt sieben Modulen, in denen jeweils eine Prüfung abgelegt werden muss.

### Safer Internet – Umgang mit digitalen Medien

Auch der sichere, kompetente und verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Medien muss gelernt werden. Sicherheit im Netz, Cybermobbing oder Fake-News sind nur einige Themen, die dabei erörtert werden. Zusätzlich gab es auch heuer wieder mehrere Workshops mit einer Expertin, wobei die Schülerinnen und Schüler sofort ihre Sicherheitseinstellungen am Handy auf den neuesten Stand bringen konnten.

Digitale Kompetenzen werden immer wichtiger, deshalb wurden die Klassen mit einem Internet-Anschluss versehen und mit Laptop, Beamer und Leinwand bestückt. Demnächst ist unsere Schule auch mit WLAN ausgestattet. Damit bietet sich die Möglichkeit, digitale Medien für neue Unterrichtsformen zu nutzen.



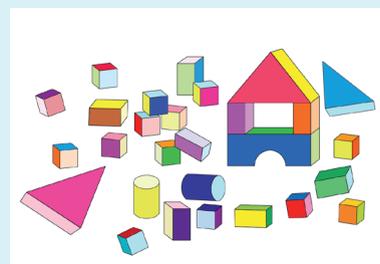
### „Childrens Project“

Schon seit längerer Zeit besteht der Wunsch, auf dem Platz vor der Schule einen "Garten der Begegnung und Bewegung" für unsere Kinder und Jugendlichen zu errichten. Der bekannte Mundmaler Paulus Ploier hatte nach unserem erfolgreichen Schulfest im Vorjahr die Idee, unsere Schule dabei zu unterstützen. Bei einem bunten Benefiz-Abend standen verschiedene Künstler auf der Bühne und Paulus Ploier, dessen live vor Publikum gemaltes Bild zur Versteigerung kam, konnte durch seinen engagierten Einsatz noch weitere Sponsoren finden. Wir bedanken uns sehr herzlich bei Paulus für die wunderbare Idee.

### Freie Plätze zur Betreuung von Kindern

Kateryna Pötzlberger ist Tagesmutter aus Leidenschaft. Die 35-Jährige liebt die Arbeit mit Kindern und blickt auf eine jahrelange Erfahrung zurück. Gemeinsames Basteln, Malen oder Im-Garten-Spielen stehen bei der Mutter einer 2-Jährigen auch aktuell an der Tagesordnung. Ab sofort bietet sie in Eggenberg (Gemeinde Berg im Attergau) in Zusammenarbeit mit dem OÖ Familienbund Betreuungsplätze für Kinder zwischen 0 und 16 Jahren bei sich zuhause an.

Nähere Informationen unter [www.tagesmutter-attergau.at](http://www.tagesmutter-attergau.at) oder 0650/7038880





## Perspektiven Attersee 2018 – das Programm

(c) anti-form.com

Nach Jury- und Team-Sitzungen ist nun das Perspektiven-Programm für den Sommer 2018 fixiert: Die Sommerausstellung in der Atterseehalle wird von Marianne Vlaschits gestaltet. Die Wiener Künstlerin erzählt mit ihren Malereien und Installationen häufig Geschichten, die mit nur wenigen Worten auskommen. Mithilfe von Farben, Texturen, Licht und Schatten, Symbolen und Zitaten aus Kunstgeschichte und Popkultur, Literatur und Film und aus ihrem Alltag schafft sie Narrative und Bildwelten, die den BetrachterInnen eine Welt voll Möglichkeiten und Ambiguität eröffnen. Die Ästhetik ihrer Malerei wird mitunter als naiv oder cartoonesk beschrieben, die darin behandelten Themen sind jedoch komplex und vielschichtig. Vlaschits interessiert sich für traditionell männlich dominierte Felder wie Science Fiction und die Eroberung des Weltraums, rechtskonservative bis rechtsextreme Ideologien wie die der Alt-Right-Bewegung und den düsteren Hyper-Rassismus der NRx- Bewegung und Kunstströmungen wie den Wiener Phantastischen Realismus. Mit ihrer Arbeit dringt sie in diese Männerdomänen ein, kapert deren Methoden und Ästhetik und erkämpft sich dadurch Platz für Frauen\* und alle, die der hegemonialen Männlichkeit nicht entsprechen.

Marianne Vlaschits, geboren 1983 in Wien, studierte an der Akademie der bildenden Künste in Wien und der Slade School of Arts in London. Sie lebt und arbeitet in Wien und wird vertreten von der Galerie Nathalie Halgand.

PER  
SPEK  
TIVEN  
A T T E R S E E  
K U N S T  
F E S T I V A L



Ihre Arbeiten wurden international gezeigt, zu ihren jüngsten Ausstellungen gehören „A New Home“ (solo), Nathalie Halgand Galerie, Wien, „The Sword-Swallowing Toad“, Österreichisches Kulturforum, Warschau, (2018); „Queer Encounters – Vienna Trans L. A.“, CALARTS, Los Angeles; „Promises of Monsters“, Kunstverein Hildesheim, Hildesheim, (2017); „Venus City“ (solo), Kevin Space, Wien; „A disturbance traveling through a medium“ (solo), Duve Gallery, Berlin (2016); „Welcome to the Jungle“, KW Institute for Contemporary Art, Berlin; „Panama“ (solo), One

Work Gallery, Wien (2015); „Pas de Deux“, Kairo (2014); „Praxis der Liebe“, Salzburger Kunstverein, Salzburg, (2013). Sie ist Preisträgerin des Ö1 Talentstipendiums, des Emanuel und Sofie Fohn Stipendiums, des START Stipendiums des Bundeskanzleramtes und war Artist in Residence im Watermill Center in New York, im Atelier des BMUKK in Mexico City und im Hotel Amazonas in Südtirol. Ihre Arbeiten befinden sich unter anderem in der Sammlung des Bundeskanzleramtes, in der Sammlung der Stadt Wien und in der Lenikus Sammlung. Soweit zu Marianne Vlaschits und



ihrem Werk. Die Ausstellung in der Atterseehalle wird von einem vielfältigen Ausstellungsprogramm in den Schaufenstern des ehemaligen Kaufhauses Barsch begleitet. Hier stellen Daniel Angermayr, Alexandra Hofer und Lukas Hochrieder ihre Werke aus. In der Vor- und Nachsaison werden dort Bilder von Helene Traxler und Julienne Segarra zu sehen sein. Am Tag der Ausstellungseröffnung gestaltet Julia Heinisch ein Graffiti vor der Atterseehalle. Und die bildende Künstlerin Pia Mayrwöger gestaltet mit Kalt in der Natur Attersees. Der ehemalige Verkaufsraum des Haus Bauer wird wieder zum Mode/Design-Atelier, mit Moritz Gottschalk, Romana Zöchling (Ferrari Zöchling) und Birgit Rampula (amateur).

Das Festival wird von Musik, Literatur, Film und Tanz „umrahmt“. So kommen etwa Koenig, Ebow,

Paul Plut und Voodoo Jürgens nach Attersee. Silke Grabinger bittet im Gemeindeamt mit „I will dance you till the end of...“ zur Tanzperformance. Es wird eine Literaturwanderung durch Attersee und Lyrik am Wasser geben, einen Vortrag zum Thema Leerstand und die Filmvorführung „Steinbach am Attersee“ im ehemaligen Schlachthaus-Tunnel. Und in der 3-Minuten-Disko mit Djs Da Holy Wata am südlichen Badeplatz darf getanzt werden.

Weitere Informationen im Festivalfolder ab Mai sowie unter [perspektiven-attersee.at](http://perspektiven-attersee.at).



Marianne Vlaschits Herland, Courtesy of Galerie Nathalie Halgand

## Landesmusikschule St. Georgen im Attergau

Das Jahr 2018 ist für uns ein Jubiläumsjahr, denn die Landesmusikschule St. Georgen/A. wurde vor 40 Jahren eröffnet! Unsere Veranstaltungen stehen deshalb dieses Jahr ganz im Zeichen dieses Jubiläums. Viele, oft klassenübergreifende Vortragsabende rundeten das Wintersemester im neuen Jahr ab. Am 03.02. fand der Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ des OÖ. Blasmusikverbandes im Nikolaus Harnoncourt – Saal statt. Eine hervorragende Leistung boten unsere SchülerInnen Valerie Lemke (Geige, Kl. Adelinde Wiesmayr-Urthaler) und das Schlagwerkensemble „Baumschläger“ mit Simon Nussbauer, Simon Brein und Maximilian Weninger (Kl. Heinz Schönpos) heuer wieder beim Jugendmusikwettbewerb Prima la Musica! Sie erreichten einen „1. Preis mit Auszeichnung in der Altersgruppe B“. Lukas Taglinger absolvierte auf der Steirischen Harmo-

nika (Kl. Manfred Hemetsberger) die Abschlussprüfung „Audit of Art“! Aus unserer Reihe ATTERGAUER KULTURSPEKTREN gaben Eva Leitner einen Gesangsabend mit ihren Kammermusikpartnern (ua. Keiko Hattori – Klavier) und das Blechbläserensemble LENTIA BRASS ein „Best of 10 Years“ – Konzert! Am Sa 12.05., 11.00 gibt das neugegründete „Attergauer Jugendsinfonieorchesters“ ein Gemeinschaftsorchesterkonzert mit dem „Jugendsinfonieorchester Matteo Goffriller“ aus Südtirol im Rahmen der „Int. Nikolaus Harnoncourtage“ in der Attergauhalle. Viele Ensembles werden beim Konzert im Kottulinsky-Park am Mi 27.06., 18.30 aktiv sein! Die Big Band der LMS St. Georgen/A. spielt auch bei unserer traditionellen „Jazz ,n’ Blues Time“ zusammen mit unserem Jazzensemble im Pavillon Nussdorf a.A. am 04. 07.!

im Bild: Lehrerin Adelinde Wiesmayr-Urthaler mit Schülerin Valerie Lemke



Weitere Höhepunkte, neben den Klassenabenden und Prüfungskonzerten, sind ua. noch am Sa 30.06., 11.00 die Präsentation der Tanzklassen von Brigitte Fuschelberger und Karin Brandtner und die Aufführung der „Musikalischen Früherziehungs“ – Klassen unter Leitung von Imke Fieten am Di 12.06.!



# MITTEILUNG

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

LANDESVERBAND

Sehr geehrte Damen und Herren!

*Aus Liebe zum Menschen.*

Im Zuge technischer Modernisierungsmaßnahmen verlagern wir ab Do, 1. Februar 2018, den Standort unserer Rettungsleitstelle nach Gmunden in die neu errichtete RLS Salzkammergut. Ergo bedeutet dies für Sie ab diesem Zeitpunkt auch eine neue, aber noch einfachere Erreichbarkeit:

**Rettungsdienst und Sanitätseinsatz**

**Telefonnummer: 144**

Sowohl im Notfall als auch zur Bestellung von Krankentransporten wählen Sie dann bitte 144 (aus dem gesamten Bezirk ohne Vorwahl).

**Neu ist, dass über diese Rufnummer künftig auch die geplanten Fahrten zu bestellen sind. Darunter fallen auch ärztlich angeordnete Transporte zu Ambulanzen, Kontroll- und Therapieeinrichtungen sowie die Bestellung von Heimtransporten.**

**Hausärztlicher-Notdienst**

**Telefonnummer: 141**

Diese Rufnummer ist ausschließlich dem „Hausärztlichen Notdienst“, kurz HÄND vorbehalten und wird ebenfalls bezirkswweit ohne Vorwahl gewählt. Sie dient für Auskünfte über den diensthabenden Bereitschaftsarzt sowie zur Entgegennahme von Ärztevisiten für die praktischen Ärzte.

Per **Fax** erreichen Sie uns zukünftig unter 07612/65 09 3-350

Via **E-Mail** können Sie unter [skg-rls@roteskreuz.at](mailto:skg-rls@roteskreuz.at) mit uns in Kontakt treten

Das Bezirkssekretariat erreichen Sie wie bis dato unter 07672/28144.

Die Bürozeiten sind: **Montag – Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr**  
**Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr**

## Ehrung für Polizisten der Polizeiinspektion Sankt Georgen i.A.

Die Polizeibeamten/in der Polizeiinspektion Sankt Georgen im Attergau absolvierten im vergangenen Jahr ein Modul der Donau Universität Krems mit dem Inhalt Umgang mit demenzgefährdeten Personen und deren Handlungsweisen.

Nachdem alle Polizisten/in der Inspektion Sankt Georgen im Attergau das Modul erfolgreich abgeschlossen hatten und dazu ein Projekt ausgearbeitet hatten, erfolgte am 20. März 2018 die Verleihung des Prädikats "Demenzfreundliche Dienststelle" durch den Herrn Bundesminister für Inneres, Herbert Kickl, und den Rektor der Donauuniversität Krems, Mag. Friedrich Faulhammer, im Festsaal des Bundesministerium für Inneres in

Wien. Als Vertreter der Polizeiinspektion St. Georgen im Attergau übernahm der Kommandant der Dienststelle, KontrInsp Klaus Wimmer, im Rahmen dieser Feierlichkeit das Dekret aus den

Händen des Herrn Bundesministers. In Österreich haben diese Auszeichnung bisher nur lediglich 58 Polizeidienststellen erhalten.



*Überreichung der Urkunde durch Bundesminister Herbert Kickl und Mag. Friedrich Faulhammer an den Inspektionskommandant Klaus Wimmer.*



### **Betrüger am Telefon – Die Polizei warnt!**

20.000 Euro ärmer ist eine 90jährige Pensionisten aus dem Bezirk Steyr-Land weil sie auf einen hinterhältigen Betrüger hereingefallen ist.

Der Gauner gab sich am Telefon als Polizist aus und behauptete, dass Personen einer kriminellen Bande festgenommen wurden. Einige Mittäter wären aber noch auf der Flucht. Bei den bereits festgenommen wären Hinweise gefunden worden, dass sie nächstes Opfer werde. Der falsche Polizist log der Frau vor, dass er sie und ihr Vermögen vor den Tätern schützen wolle. Deshalb forderte er die Frau auf, ihre gesamten Ersparnisse von der Bank abzuheben, weil das Geld dort auch nicht mehr sicher sei. Gegen Abend stand dann der vermeintliche Polizist vor der Tür der Pensionistin und „beschlagnahmte“ das Geld der Frau.

Der Betrüger erklärte der 90jährigen, dass es sich bei dem Geld um Falschgeld handeln würde und er es deshalb beschlagnahmen müsse. Der falsche Polizist stellte der Frau eine Quittung aus und versprach nach zwei Stunden wieder zu kommen.

Da aber der Mann nicht mehr zurück kam, schöpfte die Pensionistin Verdacht und verständigte die Polizei. Schnell wurde klar, dass ihr Ersparnes von einem dreisten Betrüger gestohlen wurde.

### **So können Sie sich schützen:**

Der Leiter der Kriminalprävention beim Landeskriminalamt OÖ, ChefInsp Wöss Adolf rät: „Reagieren sie vorsichtig und misstrauisch wenn Sie ein Unbekannter am Telefon in ein Gespräch verwickeln möchte bzw. von Ihnen Geld, Wertsachen oder andere persönliche Daten verlangt. Am besten Sie lassen sich erst gar nicht auf ein Gespräch ein und legen auf. Sobald Sie sich auf ein Gespräch einlassen, gewinnen die sehr gut geschulten und trainierten Betrüger die Oberhand“.

„Lassen Sie sich auch auf keinen Fall von mitgeschickten Telefonnummern täuschen. Die Betrügerbanden nutzen spezielle Programme, sodass am Telefondisplay der Opfer die Nummer der Polizei aufscheint. Damit wollen die Gauner ihre Glaubwürdigkeit erhöhen, dass der Anruf tatsächlich von der Polizei kommt. Die Polizei würde aber nie vom Polizeinotruf 133 anrufen geschweige denn, Geld oder Wertsachen verlangen“, sagt ChefInsp Wöss.

### **Weitere Sicherheitstipps:**

- Geben Sie nie am Telefon Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen bekannt
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen
- Lassen Sie sich am Telefon nicht verunsichern bzw. unter Druck setzen
- Lassen Sie sich nicht durch vermeintliche Notrufnummern auf Ihrem Telefondisplay täuschen
- Im Zweifelsfall rufen Sie die Polizei oder gehen Sie zur nächsten Polizeidienststelle
- Teilen Sie verdächtige Wahrnehmungen unbedingt der Polizei mit

Weitere Tipps und Informationen erhalten Sie unter <http://bundeskriminalamt.at/202/start.aspx> , bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle oder bei der Kriminalprävention des Landeskriminalamtes OÖ unter 059 133 403750.



## Verein Freunde der Archäologie

### Verein Freunde der Archäologie bereit für Sommer-Gäste

Seit März 2018 belebt der Verein Freunde der Archäologie die Räumlichkeiten der ehemaligen Post im Hagerhaus. Er hat sich im Untergeschoß eingemietet und dieses samt Innenhof in Anlehnung an den mittelalterlichen Namen von Attersee „Atarhof“ genannt. Als ältestes Stammhaus des Tourismus kommt nun das stattliche Haus im Ortszentrum zu neuen, öffentlichen Ehren.

Die altehrwürdigen Räume mit hübscher Holzvertäfelung wurden vom Verein mit Mobiliar bestückt und für Ausstellungen und Workshops adaptiert. So haben uns der Gasthof Hemetsberger, Abtsdorf dankenswerter Weise Tische, Sessel und Lampen, andere Spender bequeme Sitzmöbel, Teppiche, Kästen, einen Kühlschrank und einen Monitor zur Verfügung gestellt.

Der große Raum dient nun - mit Unterstützung des UNESCO-Kuratoriums

für Pfahlbau, der Universität Wien und des Naturhistorischen Museums Wien - seit März der Präsentation von wechselnden Ausstellungen. Auch Ausstellungsobjekte aus dem Pfahlbaumuseum Mondsee sind zu bewundern. Darüber hinaus können Sie einen virtuellen 3D Rundgang durch ein Pfahlbaudorf erleben.

Mit weiteren Räumen und dem schönen Innenhof ist es uns möglich Gäste, Besuchergruppen und ganze Schulklassen zu Workshops einzuladen (Keramik, Kochen, Färben, Stein- und Holzbearbeitung wie im Neolithikum). Der Pfahlbau-Pavillon und der prähistorische Garten mit mehr als 40 Pflanzen der Stein- und Bronzezeit werden von uns betreut und Führungen veranstaltet.

Mit Unterstützung von experimentellen Archäologen haben wir uns in internen Workshops Wissen und Fertigkeiten darüber angeeignet, wie die Pfahlbauern damals ihre Gebrauchsgegenstände und Werkzeuge gehandhabt

und gefertigt haben.

Gerne möchten wir unsere Kenntnisse in Workshops im größeren Rahmen an alle Interessierte weitergeben.

Für Schüler und Kindergartenkinder werden auch online Spiel- und Unterrichtsmaterialien angeboten.

Auf unserer Homepage [www.archaeofreunde.at](http://www.archaeofreunde.at) kündigen wir all unsere Aktivitäten (Vorträge, Workshops, Feste) an, um das Interesse an Urgeschichte in unserer Region zu wecken oder lebendig zu halten.

Als gemeinnütziger Verein ohne große Einnahmen sind wir langfristig auf Mitgliedsbeiträge und Spendengelder angewiesen. Wir haben deshalb ein Spenden-Konto eingerichtet: Raiffeisenbank St-Georgen – IBAN AT11 4352 3000 0001 2781.

Wir danken allen unseren Unterstützern:

### Keramik vor 6000 Jahren und Heute

Dies war das Thema des ersten Workshops des Vereins der Archäologie in Attersee mit Fachleuten der Pfahlbau-region – Site Manager des Kuratorium der prähistorischen Pfahlbauten Mag. Henrik Pohl – und Vorstandsmitglieder des Vereins der Freunde der Archäologie, Attersee.

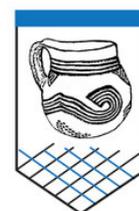
Es wurden Keramik-Krüge unter Leitung der Künstlerin Katharina Wider hergestellt, die den Funden der Mondseekultur nachempfunden sind. Ziel der Veranstaltung war, die Grundlagen für weitere Workshops zu diesem Thema zu schaffen, die für Erwachsene und Jugendliche ab April 2018 angeboten sind, wie beispielsweise am 2. Juni, 7. Juli, 4. August und 15. September 2018 in Attersee - Atarhof, Landungsplatz 1. Näheres ist der Homepage: [www.archaeofreunde.at](http://www.archaeofreunde.at) zu entnehmen.

### Gemeindemitarbeiter von Attersee besuchen die Wanderausstellung „Welterbe unter uns“ im Atarhof, Attersee

Am 5. Februar 2018 besuchen Herr Bürgermeister Walter Kastinger und seine Gemeindemitarbeiter die Ausstellung mit den Ergebnissen eines Forschungsprojektes „Geschichten von, mit und über Pfahlbauten“. Verbunden mit einem Pfahlbau-Essen, bestehend aus Spezialitäten der Pfahlbäuerinnen wie Atterseefisch (in Salz eingelegt) und Wildschweineintopf mit diversen Gemüsen und Getreidearten.

Nach Begrüßung durch Obmann Martin Höchsmann werden die Besonderheiten der Ausstellung wie Funde des „Urknödels“, Bedeutung der Feuersteine und Werkzeuge, Anbau von Getreide und Hülsenfrüchte sowie Essgewohnheiten der Pfahlbaubewohner diskutiert (Helga Oeser).

Henrik Pohl informierte über die Tauchoperationen der ArchäologInnen des UNESCO Kuratorium – Pfahlbauten, welche Bedeutung die Grabungen im Attersee und Mondsee für den Nachweis der Urgeschichte in unserer Gegend haben. Während des Genusses der Pfahlbau-Mahlzeit war u.a. noch Gelegenheit über die Namensfindung des durch Salz konservierten Attersee Fisches nachzudenken; soll dieses Gericht als Attersee-Sushi oder als Hallfisch in die Geschichte eingehen?



**Freunde der Archäologie**

an den Seeufern des Attersees und seines Hinterlandes



## Hightech und Steinzeit

Hightech in der Archäologie war das spannende Thema der Vortragenden Arnold Mörzinger (Beirat des Vereines der Freunde der Archäologie, Attersee) und Gerhard Sindelar (geschäftsführendes Mitglied des Unternehmens beyondarts GmbH, Klosterneuburg) im Rahmen einer Vortragsreihe am 12. Jänner in Attersee. Mit einführenden Worten zu den Themen und Referenten begrüßte Martin Höchsmann (Obmann Verein der Freunde der Archäologie) und Cyril Dworsky (UNESCO – Kuratorium der Pfahlbauten) die Gäste.

Das aufmerksame Publikum wurde von Arnold Mörzinger in die Bedeutung der Archäologie - ihre Aufgaben und Arbeitsmethoden eingeführt. Der Referent machte klar, dass die Archäologen keine „Schatzgräber“ seien. Die moderne Archäologie bediene sich heute modernster Hightech-Methoden, um aus Siedlungsresten, Alltagsabfall, Zahn- und Knochenfunden die Lebensweise und Kulturentwicklung

der Vorfahren zu rekonstruieren. An anschaulichen Beispielen wurde erläutert, wie Laser-, Magnetresonanz- und Echolot-Technologie zur Erkundung eingesetzt werden und geochemische Isotopen- und DNA-Analysen zur Bestimmung von Funden verwendet werden. Damit ließe sich das Alter, die Herkunft und die Abstammung von Funden naturwissenschaftlich feststellen und vergleichen. So wären heute auch fundierte Aussagen über Kulturkontakte, Wanderungen, Verwandtschaftsverhältnisse und das Zusammenleben der Menschen in der Steinzeit möglich.

Im zweiten Vortrag führte Gerhard Sindelar vor, welche Möglichkeiten zur Vermittlung von kulturellen und historischen, aber auch touristischen Informationen eine App-Anwendung auf Handys bietet. Die Möglichkeiten reichen von Kultur- und Themenpfaden für Besucher über Visualisierungen von regionalen, historischen Kulturschätzen bis zu visuellen Rekonstruktionen von archäologischen Erkenntnissen. Besucher könnten

damit nach persönlichen Vorstellungen ihre Besichtigungen und Aufenthalte in der Region planen und umsetzen. Vom Verein „Freunde der Archäologie“ in Attersee kam in der anschließenden Diskussion die Anregung, sich auf überregionaler Ebene Gedanken über die Entwicklung und die Inhalte einer solchen Handy-App zu machen, von der viele profitieren könnten. Der Verein wird zu einem „runden Tisch“ zu diesem Thema einladen.



im Bild: Arnold Mörzinger

## Färben mit Naturfarben

Der Verein der Freunde der Archäologie organisierte am 17. Februar 2018 mit Ursula Asamer, einer Spezialistin für Färben aller Art - einen WORKSHOP im Atarhof, Attersee, Landungsplatz 1.

Es war überaus spannend zu erleben, welche Farben aus Kräutern, Blüten, Blättern oder Rinden entwickelt werden können und welche Farbvariationen entstehen. Pflücken wir uns im Sommer Farben im Garten, im Wald und auf der Wiese, verwenden wir sie diese wie sie die Natur uns bietet – trocknen wir sie für die Farbstoffgewinnung im Winter. Lernen wir mit Ursula Asamer die Bedeutung der Farbstoffe in unseren Pflanzen für unsere Insektenwelt, welche Wechselwirkung zwischen den spezifischen Farben und den Insekten besteht. Wir haben Grundsätzliches zur Herstellung von Pflanzenfarben aus

Blüten, Blättern, Rinden und Wurzeln kennengelernt, vor allem ihre Anwendung zum Färben von Schafwolle, Stoffen und ihre farbliche Veränderung durch Einflüsse wie z.B. Bodenbeschaffenheit, Alter der Pflanze und Herstellungsverfahren.

Dieses interessante Thema wird in weiteren Workshops vertieft, bei denen Farben aus Färberpflanzen im Vordergrund stehen, deren Wachstum im prähistorischen Garten in Attersee zu beobachten ist. Im Besonderen sollen Farben aus Färber-Waid, Färber-Wau, Färber-Krapp und Färber-Kamille gewonnen werden, wie es u.a. auch bei unseren Vorfahren in der Stein- und Bronzezeit praktiziert wurde.

Weitere Workshops zum Thema „Färben mit Naturfarben“ finden in 2018 statt – jeweils 10 – 13 Uhr an den Samstagen 26. Mai, 30. Juni, 28. Juli und 18. August!

Wir freuen uns auf Eure Kommen mit der Bitte um Anmeldung unter 0664 4036704 (Helga Oeser) oder [www.archaeofreunde.at](http://www.archaeofreunde.at)

Helga Oeser (Schriftführerin des Vereines der Freunde der Archäologie)



Färben mit Naturfarben



**Freunde  
 der  
 Archäologie**  
 an den Seeufern  
 des Attersees und  
 seines Hinterlandes



# PFAHLBAU AM ATTERSEE



## Start ins Vereinsjahr 2018

Nach einer kurzen Überraschung im letzten Herbst (Verschiebung der Landesausstellung auf 2027) geht die Arbeit unverzagt und optimistisch weiter.

Unser Verein hat sich das Ziel gesetzt, den Bewohnern und Gästen unserer Region das Thema Pfahlbau näherzubringen. Daher sehen wir in der Absage für 2020 auch eine große Herausforderung für uns, den Spannungsbogen für die Erwartung der Bevölkerung in eine Landesausstellung aufrecht zu erhalten.

Wir haben in den letzten Jahren gezeigt, dass unsere Veranstaltungen bei vielen Menschen Interesse und Beachtung finden. Wir werden diesen Weg weitergehen und uns bemühen, dass unsere Aktivitäten in den nächsten Jahren dem Thema Pfahlbau am Attersee viel Beachtung und Aufmerksamkeit wecken!



## Erweiterung unseres Angebotes

Große Beachtung fand im Vorjahr wieder unser Vermittlungsangebot. Für 2018 sind über 100 Veranstaltungen geplant. Dank der Erweiterung unseres Vermittlerteams können wir heuer neue Themen anbieten.

Unter Anderem kann unsere erfolgreiche **Expedition in die Steinzeit** mit dem **Schiff** im Sommer nun in **Weyregg** gestartet werden. Sie beginnt mit einem Besuch im neu gestalteten Aquarium. Anschließend geht die Fahrt zum Nordende des Sees und über Attersee wieder zurück nach Weyregg. Bei einem Zwischenstopp werden der Pavillon Seewalchen, die Einbäume und der Steinbohrer besucht.

Im Juli und August wird es für **Gruppen** auch möglich sein, **Fahrten mit unseren Einbäumen** zu unternehmen und die Paddel zu schwingen. Gruppen können sich anmelden, der Ablauf, Wunschtermine und Zeiten können individuell vereinbart werden.

Dank unserer **"Flintstones"** können die Teilnehmer an einer Vermittlungstour selbst versuchen, mit Materialien, die bereits in der Steinzeit verwendet wurden, einen steinzeitlichen Dolch oder ein Messer zu fertigen. Dieses Angebot stieß bereits im Vorjahr auf sehr großes Interesse.

## "Papstbesuch" in Seewalchen - Humorvoller Geschichtsvortrag von Dr. Urs Leuzinger



Mit Charme, Witz und ein wenig Augenzwinkern hielt "Pfahlbaupapst" Dr. Urs Leuzinger am 2. März seinen Vortrag im Saal der Raiffeisenbank Seewalchen.

Bereits zum zweiten Mal wurde der dynamische Schweizer vom Verein Pfahlbau am Attersee eingeladen. Rund 150 begeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer lauschten den Erfahrungen des Archäologen und erfuhren dabei viel über die Lebensweise unserer Vorfahren.

Die aktuell schwindenden Gletscher im Hochgebirge legen zahlreiche frühgeschichtliche Fundstücke frei, aus denen Rückschlüsse auf den Alltag der Menschen gezogen werden können. So ist beispielsweise sehr wahrscheinlich, dass es zwischen der Alpennord- und der Alpensüdseite bereits rege Handelstätigkeiten gab. Über viele Generationen wurden bekannte Pfade durch das Gebirge benutzt; Felsvorsprünge dienten nicht nur den Steinzeitmenschen, sondern später auch den Römern als eine Art frühgeschichtliche "Alpenvereinschütte".

Dr. Urs Leuzinger schaffte es, "trockene Materie" lebendig und kurzweilig zu verpacken. Kulinarisch versorgt wurden die Gäste von den Seewalchner Ortsbäuerinnen, von "Brennerin" Rosi Huber; als süßen Nachschlag gab es Pfahlbaupralinen aus dem Haus Ottet.





# PFahlbau AM ATTERSEE



## Pfahlbau Lexikon: Feuerstein

Feuerstein, auch Flint oder Silex genannt, besteht aus Quarz (SiO<sub>2</sub> mit Kristallwasser), dem Anhydrid der Kieselsäure. Feuerstein hat damit chemisch die gleiche Zusammensetzung wie Glas oder Bergkristall. Die unterschiedlichen Färbungen kommen durch Einschlüsse von Metallen und Metalloxiden, wie z.B. Hämatit für eine intensive Rotfärbung, zustande. Schwarzer Feuerstein ist meist durch Kohlenstoffeinschlüsse gefärbt.



Anders als Glas, das amorph, also ohne Kristallstruktur ist, besteht Feuerstein hauptsächlich aus Calciton, einer mikrokristallinen, faserigen Ausbildung von Quarz, sowie Achat und Opal.

Feuerstein ist mit einer Härte von 6,5 – 7 so hart wie Bergkristall, aber durch das mikrokristalline Gefüge leichter spaltbar und so besser für die Herstellung von Werkzeugen geeignet.



Gebildet wurden die meisten Feuersteinlager in marinen Ablagerungen der Kreidezeit, Jura oder dem Tertiär. Durch Auflösung von Skeletten von Diatomeen (Kieselchwämmen und Kieselalgen), ist Kieselgel bzw. Kieselsäure entstanden. Aus dem Kieselgel wurde über Jahrmillionen Wasser abgespalten und es bildete sich über die Zwischenform Opal der Feuerstein.

## Vorteile einer Vereinsmitgliedschaft

In den nächsten Wochen werden die Mitgliedskarten an die Vereinsmitglieder gesendet. Mit der Mitgliedschaft im Pfahlbauverein sind einige Vorteile verbunden:

- Atterseeschiffahrt: 15% Fahrpreismäßigung für zwei Erwachsene, gültig auf Rundkurs Nord, Rundkurs Süd, Große Seenrundfahrt und Teilstrecken
- Klimtzentrum Schörfling: Ermäßigter Eintritt
- Landesmuseum Linz: Ermäßigter Eintritt im Schlossmuseum und in der Landesgalerie
- Pfahlbauvermittlungen: Eine kostenlose Teilnahme pro Jahr an der Vermittlung „Das Leben im Pfahlbaudorf“.
- Weitere Vergünstigungen finden Sie auf unserer Homepage.

## Europäische Datenschutzgrundverordnung

Warum betrifft die Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) auch den Pfahlbau am Attersee?



Die EU Verordnung regelt die Verarbeitung personenbezogener Daten. Sie ersetzt die Richtlinie 95/46/EG von 1995. Die neue Verordnung wurde am 24.5.2016 beschlossen und ist ab dem 25.5.2018 anzuwenden.

Folgende Punkte aus der neuen Verordnung sind dabei besonders zu beachten: Der Verein Pfahlbau speichert von seinen Vereinsmitgliedern nur Daten, die das einzelne Mitglied in der Beitrittserklärung ausgefüllt hat (Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail) und wofür die Zustimmung erteilt wurde. Die Daten werden nur für vereinsinterne Zwecke, zur Zusendung von Informationen per Post oder E-Mail, zur Mitgliederverwaltung, für Einladungen zu Veranstaltungen und für Glückwünsche verwendet.

Die personenbezogenen Daten werden von uns nicht weitergegeben und in einer sicheren, verschlüsselten, passwortgeschützten Vereinsdatenbank aufbewahrt.

## „Eiszeit 2018“ - Rettungsaktion für unsere Einbäume

Die über zwei Wochen anhaltende „Eiszeit“ im Februar machte uns alle sehr nervös, wir bangten um unsere Einbäume.

Da wir derzeit leider keine Genehmigung haben, unsere Einbäume „artgerecht“ in die „Winterlagerung“ zu bringen (versenken und festmachen an schweren Bojen-Ankersteinen unter Wasser), versuchen wir in den Wintermonaten unsere Einbäume mit möglichst viel Wasser „anzufüllen“, um schädliches einseitiges Austrocknen zu verhindern.



Genau das bringt die Gefahr, dass bei tiefen Temperaturen das Wasser im Einbaum gefriert, wodurch Eisdruck im Boot entsteht, der Holzkörper des Einbaums sprengt.



Die Rettungsaktion sah vor, dass dicke Styroporplatten an der Innenseite auf der ganzen Länge des Einbaums befestigt wurden. Diese Arbeiten konnten nur im Wasser durchgeführt werden - bei Minusgraden und einer Wassertemperatur knapp über dem Gefrierpunkt.

Danke an **Fabian und Gerald Egger** für ihren Einsatz!



## Vorankündigung Wanderwegpflege

Da sich die Terminkalender leider immer viel zu schnell füllen, bitten wir Sie bereits jetzt, sich folgenden Termin vorzumerken:

### Wanderwegpflege am Samstag, 16. Juni 2018 von 8 bis 12 Uhr

Im Anschluss gibt es für alle Helfer eine Jause!

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Beteiligung, denn nur durch Ihre Mithilfe kann diese Aktion ein Erfolg werden!

Nähere Informationen folgen demnächst per Amtlicher Mitteilung!



## Eine neue Saison steht vor der Tür – was gibt es Neues in der Urlaubsregion Attersee-Salzkammergut

Mit den Top-Ausflugszielen den Attersee und den Attergau entdecken! Mit diesem Slogan starten die Top-Ausflugsziele Attersee-Attergau in das dritte Jahr der gemeinsamen Marketing-Kooperation.

Dies ist auch ein klares Zeichen dafür, dass ein Besuch am Attersee zu jeder Jahreszeit einzigartige Urlaubsmomente mit sich bringt.

Eine bunte Mischung an traditionellen sowie innovativen Betrieben vor der traumhaften Kulisse des Meeres des Salzkammergutes sorgt für diese einzigartigen Urlaubsmomente. Seit diesem Jahr mit drei neuen Mitgliedern: Blumen Bergmoser, See Alpaka und Frucht & Sinne bereichern ab sofort die Top-Ausflugsziele“.

Weitere Details unter [www.top-ausflugsziele.at](http://www.top-ausflugsziele.at)

**attersee  
salzkammergut**  
[www.attersee.at](http://www.attersee.at)

Die Umsetzung für unsere Groß-Projekte „Inwertsetzung römischer Kulturstätten“ sowie dem „Abenteuer Pfahlbau unter Wasser am Attersee“ laufen auf Hochtouren.

Bis Anfang Juni 2018 soll die „Römersitzgelegenheit“ inkl. interessanter Informationen zur Thematik „Römer am Attersee“ direkt am Landungsplatz Attersee am Attersee auf rund 200m und auch die beiden „Römer-Radrastplätze“ in Seewalchen und Attersee am Attersee fertiggestellt sein.

Die Bauarbeiten für den „Pfahlbau-Wald“, dem „Pfahlbau Haus“ und der „Pfahlbau Figuren“ an 3 bestehenden Tauch-Einstiegsstellen wurde offiziell unter Aufsicht des „Kuratoriums Pfahlbau“ gestartet. Wir hoffen, einen ersten Teil der wissenschaftlichen Erkenntnis zum Thema UNESCO Weltkulturerbe Pfahlbau auch für Nicht-Taucher „an Land sichtbar“ machen zu können.

- Mag. (FH) Christian Schirlbauer



Blick Höllengebirge von Misling aus, (c) Christian Schirlbauer

## Verschönerungsverein

Liebe Atterseer/-innen, liebe Freunde!

Endlich ist der Frühling da! Wenn man durch den Ort und die Ortsteile spaziert kann man es sehen und riechen. Alles wird grün und es blüht und es duftet aus den Gärten.

Auch die Mitglieder und Freunde des Verschönerungsvereines starten tatkräftig in die neue Saison.

Ein ganz besonderes Highlight ist das Dorffest am 09. Juni 2018, welches dieses Jahr bereits eine Woche früher als üblich stattfindet. Zu dieser Zeit werden die Nationalen Special Olympics Sommerspiele im Raum Vöcklabruck/Attersee ausgetragen.

Das Dorffest soll allen Teilnehmern und Athleten welche am Samstag bei den Siegerehrungen am „Stockerl“ stehen, einen stimmungsvollen Rahmen vor großem Publikum bieten.

Durch die Zusammenarbeit und Unterstützung des Vereins Brückenbauen sind wir bei der Planung bereits im Endspurt. Das Know-How des Bühnen- und Presseteams unterstützt uns maßgeblich bei der Bewerbung, wofür wir Danke sagen.

Wir freuen uns schon auf diese tolle Veranstaltung und danken allen Vereinen und fleißigen Helfern für die tatkräftige Unterstützung denn - ohne diese wäre jeder Einzelne nichts aber gemeinsam sind wir alles.

Also liebe Atterseer/-innen wir sehen uns beim **Dorffest am 9. Juni 2018** – nehmt alle mit die an diesem Tag einfach Spaß haben möchten!



## Holen Sie sich Ihr Geld vom Finanzamt zurück

### Jetzt Steuerausgleich machen

Die Arbeitnehmer/-innen tragen in Österreich die größte Steuerlast. Gerade deshalb sollten sie auf keinen Fall Geld herschenken – und einen Steuerausgleich machen.

Eine Lohnsteuer-Gutschrift kann bis zu mehrere hundert Euro betragen. Beinahe jede und jeder kann sich etwas von der Steuer zurückholen, es gibt mehr Möglichkeiten als viele denken.

Sie könnten sich zum Beispiel Geld holen, wenn Sie sich weitergebildet haben, Wohnraum geschaffen haben oder pendeln müssen, wenn Sie nicht das gesamte Jahr berufstätig waren, wenn Sie Kinder haben, wenn Sie Alleinerzieherin sind und eventuell sogar wenn Sie als Teilzeitkraft gar keine Lohnsteuer zahlen. Und das rückwirkend für fünf Jahre!



**AK**  
Oberösterreich

**DEINE ARBEIT  
IST MEHR WERT**

Jetzt Geld vom Finanzamt zurückholen.

Wer Hilfe braucht, findet sie bei der Arbeiterkammer:

\* Auf [ooe.arbeiterkammer.at/lohnsteuer](http://ooe.arbeiterkammer.at/lohnsteuer) finden Sie viele Tipps und Musterbriefe.

\* Die ausführliche Lohnsteuer-Broschüre gibt es kostenlos unter 050/6906-444.

Holen Sie sich Ihr Geld vom Finanzamt! Es steht Ihnen zu. Oft gibt es mehr zurück als Sie denken. Die AK hilft mit Rat und Tat.



Ab sofort wieder für Sie da!

**Hochseil Attersee**  
 Haining 63, Seewalchen  
[www.hochseil.at](http://www.hochseil.at)  
[office@hochseil.at](mailto:office@hochseil.at)  
 0699/19585860

## Saisonopening!

Ab sofort begrüßen Sie die MitarbeiterInnen des Vereins „Hochseilgarten und Teampark Attersee“ wieder gerne zu erlebnisreichen Stunden im Hochseilgarten.

Der Hochseilgarten befindet sich in Haining, Gemeinde Seewalchen und bietet Kletterspaß für die ganze Familie.

Bitte melden Sie sich für Ihren Wunschtermin unter [www.hochseil.at](http://www.hochseil.at) oder 0699/17660925 an.

Verein Hochseilgarten und Teampark Attersee  
 Haining 63  
 4861-Seewalchen  
[www.hochseil.at](http://www.hochseil.at)  
[office@hochseil.at](mailto:office@hochseil.at)  
 0699 17660925



## E I N L A D U N G Zum VIERTEN

- unkomplizierten
- unpolitischen
- informativen
- kommunikativen
- und **gemütlichen Austausch!**



Als Obfrau des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Arbeit lade ich wieder herzlich zum gemütlichen Austausch ein.

**MONTAG, den 14. Mai 2018 um 19.00 Uhr**  
**In der AUFHAMER STUBN**  
**Aufham 20**

Ich freue mich auf einen gemütlichen Abend!

*Helga Sturm*  
Helga Sturm

### Hundeschule „Canine Fellows“ - Diana Ablinger

#### Hundetraining mit „Fellow Feeling“ - (M)eine Lebenseinstellung

"Canine Fellows" (engl. für "hundear-tige Gefährten") steht für das Lebensgefühl mit Hund, das ich während der vergangenen Jahre verinnerlicht, kennen und lieben gelernt habe und das ich gerne weitergeben möchte. Mein eigener Gefährte namens "Fellow" ist der Ursprung dieses Lebensgefühls, die Basis und der Motivationssträger meiner Ausbildung, die ich vor über 10 Jahren begonnen habe, und das Geheimnis unseres Erfolges. Er lehrte mich, dass Gelassenheit, Hingabe und Freude am gemeinsamen Tun den Grundstein für eine Kommunikationsebene schaffen, die beide Partner, Mensch und Hund, über sich hinauswachsen lassen. Die so oft zitierte "liebvolle Konsequenz", Fairness, gegenseitiges Vertrauen, eine möglichst klare Kommunikation, auch über den bewussten Einsatz von Körpersprache, bilden,

selbstverständlich neben ausreichend Bewegung und artgerechter Beschäftigung, für mich die wichtigsten Säulen einer idealen Bindung zwischen Mensch und Hund. Die Bindung zum eigenen Hund ist ein Prozess, der ein hundelebenlang gestaltet wird und deren Qualität, die man sich gemeinsam "erarbeitet", alle Lebensbereiche unseres Alltags, den wir gemeinsam mit unserem Hund erleben, bereichert.

Das Angebot bei "Canine Fellows" umfasst neben dem Kursprogramm (Welpenkurse, Junghundekurse, Familienhunderziehung & Alltagstauglichkeit, diverse Schwerpunktkurse und individuell abgestimmte Einzeltrainings) auf unserem Trainingsgelände ganz in der Nähe vom wunderschönen Attersee auch die Ernährungsberatung für Hunde. Weiters können diverse Hundesportartikel, Futtersorten und diverses Zubehör rund um den Hund bei mir bezogen werden.



*Diana Ablinger und ihr Gefährte „Fellow“*

Diana Ablinger – Canine Fellows  
Mühlbach 62  
4864 Attersee am Attersee  
Tel: 0660 55 88 919  
E-Mail: [office@canine-fellows.at](mailto:office@canine-fellows.at)  
Web: [www.canine-fellows.at](http://www.canine-fellows.at)



## Elisabeth Schweiger - eine Unternehmerin aus Attersee stellt sich vor:

Seit Jahren interessiere ich mich für Gesundheit, Humanenergetik mit diversen Ausbildungen, Bio-Mode und fair gehandelte Waren. Meinen Leitspruch „Träume nicht dein Lebens sondern lebe deinen Traum“ habe ich 2014 in die Realität umgesetzt und meinen eigenen Shop mit Bio-Mode und fair gehandelten Waren eröffnet. Da immer mehr Kunden bewusster werden in Bezug auf Herkunft, giftstofffreier Farben und fairen Bedingungen, konnte ich das Sortiment um einige neue Kollektionen wie „Göttin des Glücks“ – lässige Damen - Freizeitmode, „AnRa“ – Damenmode aus Leinen, „HempAge“ Damen u. Herrenmode aus Hanf und „Erdbär“ – trendiges Casual für Damen und Herren, erweitern. Einheitsläden gibt es bereits genug – meine Mode hebt sich ab in Qualität, Farbe und Design. Die Produzenten garantieren fairen Handel und giftstofffreie Erzeugung.

„Tue deinem Körper etwas Gutes, damit die Seele Lust hat darin zu wohnen“, - Winston Churchill

Mein Geschäft ist vormittags geöffnet, wo auch die Termine für Energiebehandlungen vereinbart werden können. So kann ich mich am Nachmittag meinen Klienten in der Praxis widmen. In Kombination mit den Qi-Quant Produkten kann ich sehr gute Ergebnisse gegen Alltagsbelastungen, Schlafproblemen und geopathischen Störungen verzeichnen.

### Die Energiebehandlungen können helfen bei:

- Lösen von Blockaden und Wiederherstellung der Lebenskraft
- Aktivierung der Selbstheilungskräfte
- Stressreduktion u. Burnout-Prävention
- Beseitigung energetischer Alltagsbelastungen
- Entkoppeln von negativen, emotionalen Energiepotentialen

- Genesungshilfe bei Schmerzen
- Gesundheitsförderung und Erhaltung
- Steigerung des Selbstbewusstseins
- Individuelle Beratung für die Qi-Optimierung im Alltag bei jeder Behandlung

Mittels Schlafräum- und Arbeitsplatzuntersuchungen können geopathische Störfelder wie Wasseradern, Hartmann- u. Currygitter und elektromagnetische Felder „Elektrosmog“ gemessen, ausgewertet und entsprechende Gegenmaßnahmen gesetzt werden, um ein Wohlfühlklima im Schlafräum und im Büro zu schaffen



Foto: Elisabeth Schweiger

# Biomode & Fair Wear

## Elisabeth Schweiger







**Tu Deinem Körper etwas Gutes,  
 damit die Seele Lust hat darin zu wohnen.**

# Fair clothes for fair people

♥ Nußdorferstraße 24 ♥ 4864 Attersee am Attersee ♥ Tel. 0650-9003290 ♥  
 ♥ www.lisa-schweiger.at ♥ biomode@lisa-schweiger.at ♥



## Gemeindezeitung per Mail

**Erhalten Sie unsere  
Gemeindezeitung nicht per  
Post zugestellt, halten diese  
Ausgabe aber dennoch in Händen  
und sind an der Zusendung  
weiterer Ausgaben interessiert?**

Dann geben Sie uns einfach Ihre  
E-Mailadresse bekannt und  
wir senden Ihnen die  
Gemeindezeitung gerne  
per Email zu.

Senden Sie uns hierzu ein Mail  
an [gemeinde@attersee.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@attersee.ooe.gv.at)  
mit dem Betreff:

**„Gemeindezeitung per Mail“**  
und wir senden Ihnen diese  
in Zukunft elektronisch zu  
– dies spart Porto und  
schont zugleich die Umwelt!

Weiters finden Sie auf unserer  
Homepage unter  
[www.attersee.ooe.gv.at](http://www.attersee.ooe.gv.at)  
immer die neueste Ausgabe  
der Gemeindezeitung zum  
Download als PDF-Datei!



## Die Sparkasse informiert

Der Verein "Freunde der Archäologie"  
wurde kürzlich mit einem Betrag von  
300 Euro unterstützt.

Wir danken Frau Dr. Oeser für die  
Einladung zum Vortrag von Mag.  
Henrik Pohl und wünschen viel Freude  
und Erfolg bei der weiteren Arbeit im  
Verein.



Wir sind gerne für Sie da:

### Kassa-Öffnungszeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	-
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr

### Beratungszeiten

(nach Vereinbarung)	
Montag	8.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 18.00 Uhr

**SPARKASSE**   
Attersee

*Regina Blaichinger*



*Anni Keresztesi*



## SILC-Erhebung der Statistik Austria

Hiermit möchten wir alle Bürgerinnen und Bürger informieren, dass die Statistik Austria im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz bis Juli bundesweit eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen (SILC = Statistics on Income and Living Conditions) in privaten Haushalten durchführt. Hierbei werden die Einkommens- und Lebensbedingungen österreichischer Haushalte erhoben, die als Basis für sozialpolitische Entscheidungen dienen sollen. Per Zufallsprinzip werden die zu befragenden Haushalte ausgewählt und mittels Ankündigungsbrief verständigt.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:  
[www.statistik.at/silcinfo](http://www.statistik.at/silcinfo), Tel. 01 711 28 83 38  
[erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at](mailto:erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at)



## Die floralen Welten des Gustav Klimt

100 Jahre nach Klimts Tod präsentiert die Klimt-Foundation im Klimt-Dokumentationszentrum ihren neuen Band „Florale Welten“. Gleichzeitig wird das Thema „Klimt und die Natur“ auch in der Ausstellung thematisiert.

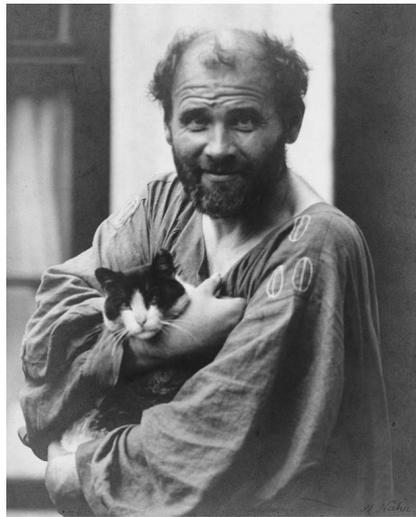


Gustav Klimts Begeisterung für die Natur ist in seinen über 50 bekannten Landschaftsgemälden, die bis heute Kunstliebhaber aus aller Welt begeistern und die zum Großteil an seinem geliebten Attersee entstanden sind, eindrücklich erhalten. Von 1900 bis 1916 ließ sich der berühmte Jugendstilmalers von der faszinierenden Atmosphäre des Attersees inspirieren.

Das multimediale Dokumentationszentrum, das jährlich rund 10.000 Besucher begrüßt, beginnt seine neue Saison am 12./13. Mai. Die Kuratoren Sandra Tretter und Peter Weinhäupl positionieren Klimts sensible Auseinandersetzung mit der Welt der Blumen, Bäume und Blüten innerhalb eines ausgewählten Bogens kunsthistorischer Strömungen und Künstler der Jahrhundertwende.

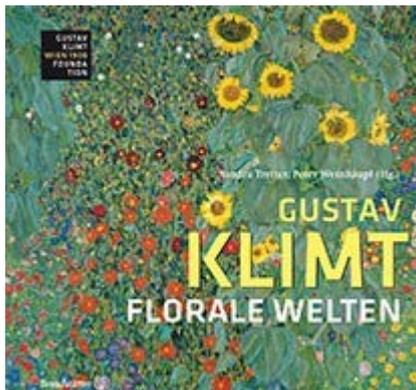
### Gratis: Vermittlungsangebote für Schulklassen und Sonntagsführungen

In dieser Saison legt das Klimt-Zentrum einen besonderen Schwerpunkt auf das Vermittlungsangebot. Mit dem Programm „Donnerstags bei Klimt“ soll Schulklassen mit freiem Eintritt die Welt Gustav Klimts näher gebracht werden.



Individualbesucher können in der gesamten Saison jeden Sonntag um 10.30 Uhr mit einem gültigen Ticket eine Gratisführung durch das Zentrum mit einem Klimt-Vermittler aus der Region genießen. Darüber hinaus werden die Audioguides von Hearonymus für Kinder (gratis!) und Erwachsene (ab € 2,99) um die Aspekte „Klimt & Natur“ erweitert.

Lehrer können ihre Schulklassen unter der Telefonnummer +43 (0)664 828 39 90 anmelden.



### ERÖFFNUNGSWOCHELENDE ZUM SAISONSTART

Samstag, 12. und Sonntag, 13. Mai 2018, 10 bis 16 Uhr  
Gratisführungen: 10.30 und 14.30 Uhr

Mit gültigem Eintrittsticket.

- 1+1 Gratis: Mit dem Kupon dieses Artikels erhalten Sie zu einem gekauften ein weiteres Eintrittsticket gratis dazu.

- Muttertags-Aktion: Auf alle Mütter wartet am Sonntag (13. Mai 2018) eine Gratis-Ansichtskarte Ihrer Wahl mit Klimts floralen Motiven.

### JULI 2018

Edition Klimt, Band 4: „Gustav Klimt. Florale Welten“  
Sandra Tretter, Peter Weinhäupl (Hg.)  
Mit Beiträgen von Alexandra Matzner, Elke Sodin, Sandra Tretter, Peter Weinhäupl  
ISBN (dt.): 978-3-7106-0016-3 | ISBN (engl.): 978-3-7106-0223-7

### GUSTAV KLIMT ZENTRUM

Allee von Schloss Kammer, Hauptstraße 30, 4861 Kammer-Schörffling  
T +43 (0)664 828 39 90 | info@klimt-am-attersee.at  
www.klimt-am-attersee.at

### ÖFFNUNGSZEITEN 2018

12.05.2018 - 01.07.2018 & 05.09.2018 - 30.09.2018  
Mi-So: 10 bis 16 Uhr  
02.07.2018 - 02.09.2018 | Täglich 10 bis 16 Uhr  
Sonderöffnung auf Anfrage!

Über spezielle Angebote & Ausflugs\_packages für Reisegruppen und Schulklassen informiert Sie gerne unser



### Besucherservice!

Bild1 © Gustav Klimt, Bauerngarten, 1907, Privatbesitz  
Bild2 © Gustav Klimt mit Katze, fotografiert von Moriz Nähr, 1911, Klimt-Foundation, Wien  
Bild3 © Buchcover „Florale Welten“, 2018  
Bild4: © Gustav Klimt Zentrum am Attersee

Bei Vorlage dieses Artikels:  
1 + 1  
GRATIS



## Imkerverein Sankt Georgen im Attergau

### Jahreshauptversammlung

Am 6. April 2018 um 19.00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung des Imkervereins Sankt Georgen im Attergau im Gasthaus Weismann statt. Als Ehrengäste konnten neben den zahlreich anwesenden Imkern die Bürgermeister Markus Bradler aus Straß/A und Ernst Pachler aus Berg im Attergau, sowie Gemeindevorstand Maria Staufer der Gemeinde St. Georgen im Attergau begrüßt werden.

Obmann Norbert Markowetz hielt in seinem Vortrag einen Rückblick über das abgelaufene Bienenjahr, den erfreulich hohen Mitgliederstand des Vereins, die gute Honigernte im abgelaufenen Jahr, Fördermaßnahmen für den Ankauf von Bienenvölker und eine Vorschau über die künftigen Aktivitäten des Imkervereins, unter anderem die Gründung einer eigenen Whats-App Gruppe, um Informationen schneller an die Mitglieder weiterleiten zu können.

Im Anschluss erfolgte die Neuwahl des Vereinsvorstandes. Als Obmann wurde neuerlich Norbert



Markowetz einstimmig gewählt. Als neuer Stellvertreter wurde Wolfgang Wiedlroither gewählt. Schriftführer Klaus Wimmer und Kassier Franz Lettner übernahmen ebenfalls wiederum ihre Funktionen.

Das Bild zeigt den neu gewählten Vereinsvorstand mit den Bürgermeistern Markus Bradler und Ernst Pachler, sowie GV Maria Staufer.

Wir feiern  
**25 Jahre**  
**ASZ St. Georgen i. A.**  
am Freitag 8. Juni 2018

BAV Informationsstand ab 10.00 Uhr  
Imbiss und Getränke ab 12.00 Uhr  
FESTAKT UND GEWINNVERLOSUNG um 14.00 Uhr

Unter den anwesenden Teilnehmern werden tolle Preise verlost!  
1.Preis: Hotel Winzer Wellness & Kuschnel Gutscheine € 200,-  
2.Preis: Attergauer Freizeitzentrum Saisonkarte  
3.Preis: Marktgutschein € 50,-

**Während des Festakts ist keine Anlieferung möglich!**



# umwelt **inform** | **BAV**

Eine Information des **Bezirksabfallverband Vöcklabruck**

AUSGABE | 2018

## **Agrarfolien** Kostenlose Sammlung & Anlieferung



### Wichtige Annahmekriterien:

- Die Agrarfolien sollten **sauber und trocken**, sowie frei von jeglichen Fremdkörpern aller Art angeliefert werden.
- Die Annahme von **Netzen und Schnüren** erfolgt nur im Zuge der Sammlung **getrennt in Säcken**. Die Entsorgung über den Sperrmüllcontainer im **ASZ** ist **nicht mehr möglich**.
- **Anlieferung nur** während der angeführten Sammelzeiten!
- Angenommen werden: **Rundballenwickelfolien, Fahrsilofolien, Gemüsefolien, Baufolien, Abdeckfolien, Düngemittelsäcke**

#### 1. Sammeltag

Di, 22.05.2018	Gampern	08:00 - 10:00 Uhr
	Niederthalheim	13:00 - 14:00 Uhr

#### 2. Sammeltag

Mi, 23.05.2018	Zell a. P.	08:00 - 10:00 Uhr
	Schörfling a. A.	13:00 - 14:00 Uhr

#### 3. Sammeltag

Do, 24.05.2018	Schwaighofer	08:00 - 09:00 Uhr
	Regau Tierzuchthalle	13:00 - 14:00 Uhr

#### 4. Sammeltag

Mo, 28.05.2018	ASZ Frankenburg	08:00 - 10:00 Uhr
	ASZ Region Hausruck	13:00 - 15:00 Uhr

#### 5. Sammeltag

Di, 29.05.2018	ASZ St. Georgen /A	08:00 - 09:00 Uhr
	ASZ Vöcklamarkt	13:00 - 15:00 Uhr

#### 6. Sammeltag

Mi, 30.05.2018	RHV Ager West	08:00 - 09:00 Uhr
----------------	---------------	-------------------

#### Übernahmestellen Erläuterung:

- \*Niederthalheim: Lagerhaus
- \*Gampern: Sportplatz
- \*Zell am P.: Gruber Bodenwerkstatt, Gewerbestr.
- \*Schörfling/A.: Parkplatz Badeplatz Kammer
- \*Regau: Tierzucht-Versteigerungshalle
- \*RHV Ager West: Kläranlage, Attnang-P., Ahamer Str.
- \*Tiefgraben: Schwaighofer Kompostanlage

**Bei Fragen telefonische Auskunft  
 beim BAV: 07672 / 28 477**





# umwelt inform | BAV

Eine Information des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck

AUSGABE | 2018

## SAMMLUNG VON TEXTILIEN UND SCHUHE

### Sammlung von Textilien

In den 14 Alstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck besteht für Sie die Möglichkeit, ihre Altkleider abzugeben. Auch unbeschädigte Taschen, Gürtel und Bettfedern im Inlett werden angenommen.

Eine Abgabe in den ASZ ist nur in den dafür vorgesehenen Textiliensäcken möglich. Diese transparenten und verschnürbaren Säcke werden Ihnen kostenlos und in haushaltsüblichen Mengen in jedem ASZ zur Verfügung gestellt.

Zur Sammlung sollten ausschließlich saubere und tragbare Kleidungsstücke, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge etc. kommen.

In weiterer Folge gehen die gesammelten Textiliensäcke an Betriebe weiter, in welchen die Sortierung erfolgt.



### Wiederverwendung

Die Altkleider werden in bis zu 70 verschiedene Textilarten sortiert, wie Farbe, Größe, Herren, Damen, Kinder, Winter, Sommer etc.

Der Großteil der Kleider wird exportiert und letztendlich, je nach Qualität, in eigenen Shops weiterverkauft.

### Verwertung

Stark abgenutzte Kleidung kann niemand mehr tragen und muss daher entsorgt bzw. zu Lumpen verarbeitet werden.



### Sammlung von Schuhen

Häufig kommt es auch zur Entsorgung von neuwertige Schuhen. Damit diese nicht achtlos im Restabfall landen, besteht für Sie die Möglichkeit, Ihre Schuhe in allen ASZ abzugeben. Unterschiedlichste Schuharten werden angenommen, jedoch nur wenn diese sauber, tragbar und ausnahmslos paarweise gebündelt sind. Die Sammlung erfolgt im ASZ ausschließlich in einsehbaren Ablagen (z.B. Tisch oder Bank). Die Verpackung in Sammelsäcke erfolgt nur durch das ASZ-Personal, welches eine Kontrolle der Qualität und Bündelung durchführt.

### Wiederverwendung

Alle Schuhe werden an Sortierbetriebe geliefert. Der Großteil der Schuhe wird exportiert und je nach Qualität in eigenen Shops verkauft.

### Verwertung

Stark abgenutzte bzw. mangelhafte Schuhe werden nicht mehr weitersortiert sondern gehen in die Entsorgung.

### Gesellschaftlicher Nutzen

Die getrennte Sammlung erspart Zeit und Geld. Die erzielten Erlöse gehen an die Verbände und kommen in Form von niedrigeren Abfallgebühren wieder zurück ins Geldbörserl der BürgerInnen.

### Gewerbliche Container

Es ist auch wichtig zu wissen, von wem die Sammlung durchgeführt wird. Bei den unten angeführten Containern ist zu beachten, dass es sich hier um private Sammler handelt, welche ohne gemeinwirtschaftlichen Hintergrund in die eigene Tasche arbeiten.





# umwelt inform | BAV

Eine Information des Bezirksabfallverbandes Vöcklabruck

AUSGABE | 2018

## KEIN PLASTIK IN DIE BIOTONNE! FEHLWÜRFE führen zu einem deutlichen Anstieg der Entsorgungskosten und gefährden die regionale Kompostierung!

In Zeiten stetig steigenden Konsums ist es den Gemeinden in den letzten Jahren trotz dem gelungen die Restabfallmengen und somit auch die Entsorgungskosten zu senken bzw. auf konstant niedrigem Niveau zu halten. Die Gründe dafür liegen einerseits darin, dass den BürgerInnen sehr bequeme Entsorgungsmöglichkeiten für diverse Abfallfraktionen direkt beim Haushalt angeboten wurden und andererseits in der großen Bereitschaft der BürgerInnen ihre Abfälle zu trennen.



daraus gemacht werden kann. Die Betonung liegt hier allerdings auf dem Wort „kann“. **FEHLWÜRFE** können die Kompostqualität massiv beeinträchtigen. Es sind vor allem **Plastiksackerl**, welche es teilweise unmöglich machen den Biotonneninhalt zu wertvollem Kompost weiter zu verarbeiten!



Eine dieser Entsorgungsmöglichkeiten ist die Entsorgung biogener Abfälle über die Biotonne. Eine sehr sinnvolle Art der Abfallverwertung, da einerseits die Kosten je Gewichtstonne Biogener Abfälle um EUR 100.- geringer sind als jene für Restabfall und andererseits weil wertvoller Humus

Jede Form von Kunststoff hat in der Biotonne absolut nichts verloren egal ob Biokunststoff oder Recyclingkunststoff. Diese **FEHLWÜRFE** verursachen hohe Sortierkosten und erschweren oder verhindern die Kompostierung. Fleischreste, Lebensmittelverpackungen, Zigarettensammel, Knochen, Hundekot, Katzenstreu sind Restabfall und gehören ebenfalls **nicht** in die Biotonne.

Tipp: Werfen Sie nur die Abfälle in die Biotonne bei denen Sie absolut sicher sind, dass sie auch in die Biotonne gehören.

### i UMWELTTIPP

#### Richtig einkaufen!

- **Kauf regionale Produkte!**
- **Gib saisonalen Produkten den Vorzug** und schütze damit das Klima!
- **Kauf nur soviel du brauchen kannst!** Ein Blick in den Vorratschrank hilft Geld und Abfälle zu sparen!
- **Verwende Mehrwegsackerl zum Einkaufen!** Das schont die Umwelt und verringert den Plastikmüll!

#### Biosackerl

Biosackerl aus Papier gibt es bereits in vielen Supermärkten zu kaufen. Der Vorteil dieser Biosackerl besteht darin, dass das Bioküberl nicht immer ausgewaschen werden muss und die Handhabung erleichtert wird. Außerdem dürfen sie mitkompostiert werden!

#### Tipp:

Feuchte Speisereste in Servietten, Zeitungen oder in eine Küchenrolle einwickeln.





## Entsorgungsplan 2018

Gemeinde Attersee am Attersee

RESTMÜLL									
GEBIET 1					GEBIET 2				
Palmsdorf, Neuhofen, Attersee mit Attergaustraße, Waldweg, Sonnleithen, Kirchenstraße, Hofwies, Sportstraße, Schlossberg, Neustiftstraße, Seegasse, Weinberg, Schustergasse, Hauptstraße, Landungsplatz, Pausingerweg, Nußdorferstraße					Oberbach, Abtsdorf, Breitenröth, Altenberg, Aufham, Mühlbach				
Tag	2-wöchentl.	4-wöchentl.	6-wöchentl.	Saisontonne	Tag	2-wöchentl.	4-wöchentl.	6-wöchentl.	Saisontonne
Donnerstag	04.01.2018	04.01.2018	04.01.2018	<b>04.01.2018</b>	Donnerstag	04.01.2018		04.01.2018	<b>04.01.2018</b>
Donnerstag	18.01.2018				Donnerstag	18.01.2018	18.01.2018		
Donnerstag	01.02.2018	01.02.2018			Donnerstag	01.02.2018			
Donnerstag	15.02.2018		15.02.2018		Donnerstag	15.02.2018	15.02.2018	15.02.2018	
Donnerstag	01.03.2018	01.03.2018			Donnerstag	01.03.2018			
Donnerstag	15.03.2018				Donnerstag	15.03.2018	15.03.2018		
Donnerstag	29.03.2018	29.03.2018	29.03.2018		Donnerstag	29.03.2018		29.03.2018	
Donnerstag	12.04.2018				Donnerstag	12.04.2018	12.04.2018		
Donnerstag	26.04.2018	26.04.2018		26.04.2018	Donnerstag	26.04.2018			26.04.2018
<b>Freitag</b>	<b>11.05.2018</b>		<b>11.05.2018</b>	<b>11.05.2018</b>	<b>Freitag</b>	<b>11.05.2018</b>	<b>11.05.2018</b>	<b>11.05.2018</b>	<b>11.05.2018</b>
<b>Freitag</b>	<b>25.05.2018</b>	<b>25.05.2018</b>		<b>25.05.2018</b>	<b>Freitag</b>	<b>25.05.2018</b>			<b>25.05.2018</b>
Donnerstag	07.06.2018			07.06.2018	Donnerstag	07.06.2018	07.06.2018		07.06.2018
Donnerstag	21.06.2018	21.06.2018	21.06.2018	21.06.2018	Donnerstag	21.06.2018		21.06.2018	21.06.2018
Donnerstag	05.07.2018			05.07.2018	Donnerstag	05.07.2018	05.07.2018		05.07.2018
Donnerstag	19.07.2018	19.07.2018		19.07.2018	Donnerstag	19.07.2018			19.07.2018
Donnerstag	02.08.2018		02.08.2018	02.08.2018	Donnerstag	02.08.2018	02.08.2018	02.08.2018	02.08.2018
<b>Freitag</b>	<b>17.08.2018</b>	<b>17.08.2018</b>		<b>17.08.2018</b>	<b>Freitag</b>	<b>17.08.2018</b>			<b>17.08.2018</b>
Donnerstag	30.08.2018			30.08.2018	Donnerstag	30.08.2018	30.08.2018		30.08.2018
Donnerstag	13.09.2018	13.09.2018	13.09.2018	13.09.2018	Donnerstag	13.09.2018		13.09.2018	13.09.2018
Donnerstag	27.09.2018			27.09.2018	Donnerstag	27.09.2018	27.09.2018		27.09.2018
Donnerstag	11.10.2018	11.10.2018			Donnerstag	11.10.2018			
Donnerstag	25.10.2018		25.10.2018		Donnerstag	25.10.2018	25.10.2018	25.10.2018	
Donnerstag	08.11.2018	08.11.2018			Donnerstag	08.11.2018			
Donnerstag	22.11.2018				Donnerstag	22.11.2018	22.11.2018		
Donnerstag	06.12.2018	06.12.2018	06.12.2018		Donnerstag	06.12.2018		06.12.2018	
Donnerstag	20.12.2018			Fr. 04.01.2019	Donnerstag	20.12.2018	20.12.2018		Fr. 04.01.2019

Die Tonnen sind am Abfuhrtag ab 06 Uhr mit dem Aufkleber nach vorne an das öffentliche Gut zu stellen

Behälter die nicht bereit gestellt werden (z.B. die in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!

Die Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!

Bitte die Straße von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien!



Entsorgungsunternehmen:

Buchschartner Entsorgung GmbH, Walter-Simmer-Straße 13a, 5310 Mondsee; Tel. 06232 6969



## Entsorgungsplan 2018

Gemeinde Attersee am Attersee

ALTPAPIERTONNE		GELBER SACK	
Montag	22.01.2018	Montag	29.01.2018
Montag	05.03.2018	Montag	12.03.2018
Montag	16.04.2018	Montag	23.04.2018
Montag	28.05.2018	Montag	04.06.2018
Montag	09.07.2018	Montag	16.07.2018
Montag	20.08.2018	Montag	27.08.2018
Montag	01.10.2018	Montag	08.10.2018
Montag	12.11.2018	Montag	19.11.2018
<b>Samstag</b>	<b>22.12.2018</b>	Montag	31.12.2018



Biotonne			
Freitag	05.01.2018	Freitag	06.07.2018
Freitag	19.01.2018	Freitag	20.07.2018
Freitag	02.02.2018	Freitag	03.08.2018
Freitag	16.02.2018	<b>Samstag</b>	<b>18.08.2018</b>
Freitag	02.03.2018	Freitag	31.08.2018
Freitag	16.03.2018	Freitag	14.09.2018
Freitag	30.03.2018	Freitag	28.09.2018
Freitag	13.04.2018	Freitag	12.10.2018
Freitag	27.04.2018	<b>Samstag</b>	<b>27.10.2018</b>
Freitag	11.05.2018	Freitag	09.11.2018
Freitag	25.05.2018	Freitag	23.11.2018
Freitag	08.06.2018	Freitag	07.12.2018
Freitag	22.06.2018	Freitag	21.12.2018



**In den Sommermonaten Mai bis Oktober wird die Biotonne im Zuge der Entleerung gewaschen!**



## Bäume, Sträucher und Hecken entlang von Straßen und Wegen

Im Sinne der Verkehrssicherheit ersucht die Gemeinde alle Grundbesitzer, ihre Bäume, Sträucher sowie Hecken zurückzuschneiden! Immer wieder kommt es zu Sicht- und sonstigen Behinderungen des Straßenverkehrs, und zwar sowohl für Autofahrer und Radfahrer, als auch für Fußgänger, weil Bäume oder Sträucher auf den Gehsteig oder in die Fahrbahn hineinragen. Sollten Sie Hecken, Sträucher oder Bäume haben, die in öffentliche Straßen, Wege oder Gehsteige ragen, schneiden Sie diese bitte dementsprechend weit und nachhaltig zurück.

**Die entsprechende gesetzliche Regelung findet sich im § 91 der Straßenverkehrsordnung 1960.**

Wir bitten Sie, die oa. gesetzlichen Bestimmungen einzuhalten, um etwaige Unannehmlichkeiten zu vermeiden!

## Ruhezeiten

Mehr Rücksicht im täglichen Miteinander! Sommerzeit ist Gartenzeit, daher ersucht die Gemeinde, die Ruhebedürfnisse der Nachbarn zu respektieren und lärmeregende Arbeiten (Rasenmähen, Holzschneiden, Schleifen, usw.)

**an Sonn- und Feiertagen ganztags,  
an Samstagen nachmittags, sowie  
zur Mittagszeit  
nicht durchzuführen!**

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Alle, für die dieser Beitrag zu einem rücksichtsvollen Miteinander bereits heute gelebte Selbstverständlichkeit ist!



## GRÜN- UND STRAUCHSCHNITTSAMMLUNG

In der Sitzung des Gemeinderats am 26.03.2018 wurde einstimmig beschlossen, dass auch die Gemeinde Attersee an der regionalen Grün- und Strauchschnittsammlung über den Bezirksabfallverband teilnehmen wird. Die Sammelstelle befindet sich derzeit in der Grube Mitterweg (ehemalige Schottergrube) neben dem ASZ St. Georgen. Neu gegenüber der derzeitigen Lösung ist, dass man in St. Georgen nicht nur Strauch- sondern auch Grünschnitt abgeben kann und weiters auch zusätzliche Abgabezeiten am Mittwochnachmittag ermöglicht werden:

### 04. April bis 10. November 2018

Mittwoch: 14:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 14:00 - 17:00 Uhr

### 16. November bis 28. Dezember 2018

Freitag: 13:00 - 16:00 Uhr

(Änderungen vorbehalten!)

Der vertragliche Beitritt erfolgte mit Anfang April 2018.

Für die Entsorgung sind personifizierte Berechtigungskarten notwendig, diese können ab sofort am Gemeindeamt (Bauamt) ausgestellt und abgeholt werden.

### Die Berechtigungskarte ist bei jeder Abgabe mitzubringen!

Aus Rücksicht darauf, dass vielleicht nicht jeder gleich dazukommt sich diese Berechtigungskarte zu besorgen, gibt es eine Übergangsfrist **bis zum 19. Mai 2018**. Bis dahin gelten auch die zuletzt bekannt gegebenen Abgabezeiten für die Sammelbox am Bauhof in Attersee (freitags 14 - 18 Uhr und samstags 10 - 14 Uhr).





## Das soziale Eck!

### Entfall des Pflegeregresses ab 2018

Wie den Medien entnommen werden konnte, fiel ab 1. Jänner 2018 der Pflegeregress für die Unterbringung in stationären Pflegeeinrichtungen (Alten- und Pflegeheimen).

In der Vergangenheit wurden zur Finanzierung eines Heimaufenthaltes Vermögenswerte (Sparguthaben, Bausparguthaben, Depotguthaben, Kapitalanteile, Liegenschaften, Wohnungseigentum, etc.) herangezogen.

Dies ist nicht mehr verpflichtend vorgesehen.

Allerdings ist weiterhin ein Kostenbeitrag aus dem Einkommen (Pensionen, anderen Ruhe- oder Versorgungsgewinnen, Einnahmen aus Mieten, Pacht, in Übergabeverträgen zugesprochene Taschengeldleistungen, Pflegegeld, etc.) sowie von Ehegatten im Rahmen der Unterhaltspflicht zu leisten.

Für weitere Fragen und Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung!  
Monika Frank  
Für die Sozialberatungsstelle  
Vöcklamarkt

Di. – Fr. 8:00 – 12.00 Uhr

Tel.: 07682 / 39 527

sbs.voecklamarkt@sozialberatung-vb.at



Monika Frank



Bilder: asiatischer Laubholzkäfer

## Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird. Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben.

In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist. Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

So können Sie helfen:  
Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:  
Erkennungsmerkmale

- nur frisches Laubholz (bevorzugt Ahorn, Roßkastanien, Weiden und Pappeln) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrlöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfrägänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Bei Verdacht bitte rasch Meldung an das Gemeindeamt (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet). Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird

abgeklärt. Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.

Nähere Infos im Internet unter: [www.land-oberoesterreich.gv.at](http://www.land-oberoesterreich.gv.at) unter Themen > Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz



### **Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürgerinnen und Mitbürger:**

Hausjell Anna Maria im Dezember 2017 (im 90. Lebensjahr)

Wimmer Andreas Markus im Jänner (im 46. Lebensjahr)

Dr. Danter Franz; verstorben im Jänner, (im 61. Lebensjahr)

Dr. Hallermann Jan Hendrik; verstorben im Februar (im 72. Lebensjahr)



### **Wir gratulieren zur Geburt**

*Byvalcova Michaela und Schlesinger Slavomir zur Tochter Lea im Dezember 2017*

*Hrouda Barbara und Stefan zur Tochter Ylva im Jänner*

*März Elina und Johannes zum Sohn Daniel im Jänner*

*Hemetsberger Eva Maria und Höllwerth Michael zum Sohn Samuel Matthias im Februar*

*Gefahrt-Beisteiner Nora und Gefahrt Stefan zur Tochter Greta Luise im März*

*Siegertsleithner Diana und Raudaschl Johannes zum Sohn Viktor im März*

*Durch ein Kind wird aus dem Alltag ein Abenteuer,  
aus Sand eine Burg, aus Farben ein Gemälde,  
aus einer Pfütze ein Ozean, aus Plänen  
Überraschungen und aus Gewohnheiten Leben!*



### **Ein Hoch auf das Geburtstagskind!**

Wir gratulieren unserem (ehemaligen) Kollegen Herrn Josef Eicher sehr herzlich zum 60. Geburtstag. Seinen Ehrentag im März feierten wir mit einem lachenden und weinenden Auge – denn ist nun auch der Zeitpunkt gekommen, an dem wir unseren Sepp in den wohlverdienten Ruhestand bzw. Altersteilzeit schicken. Sepp war über 30 Jahre im Bauhof tätig und hat seine Arbeit nicht nur mit Hirn sondern auch mit Herz erledigt.

Wer ihn bei seiner Arbeit erlebt hat, wird bestätigen, dass auf ihn immer Verlass war und er sich stets um die Anliegen und Bedürfnisse der Bürger bemühte. Egal ob im Bauhof, auf Baustellen oder im Erlebnisbad – als Alleskönner hat er auf allen Ebenen ausgezeichnete Arbeit geleistet!

Ein großes Danke an Josef Eicher für die langjährige Treue, die Verlässlichkeit, die gute Zusammenarbeit und die großartige Arbeit!

Für den wohlverdienten Ruhestand wünschen dir der Bürgermeister und deine dich sehr schätzenden Kolleginnen und Kollegen alles Gute!



**Wir gratulieren zum Geburtstagsjubiläum:**



Johann Pichler (80 Jahre)  
 im Dezember 2017



Rosina Emhofer (80 Jahre)  
 im Dezember 2017



Brigitta Ehrleitner (80 Jahre)  
 im Dezember 2017



Karl Renner (85 Jahre)  
 im Jänner



Anna Haberl (80 Jahre)  
 im März



Frieda Baier (85 Jahre)  
 im April



Ernst und Theresia Hofer  
 Diamantene Hochzeit im Februar

*Die Liebe ist nicht das Gefühl eines Augenblicks, sondern  
 eine bewusste Entscheidung für das ganze Leben!*



Johann und Susanne Zieher  
 Eiserne Hochzeit im April

**BRÜCKEN bauen**  
Special Olympics Sommerspiele  
Oberösterreich • Vöcklabruck 2018



powered by

**Raiffeisen  
Meine Bank**



Stadt Vöcklabruck



**Special Olympics**



LAND  
OBERÖSTERREICH

**lebenshilfe**  
Oberösterreich

# Special Olympics Sommerspiele

**07.06. - 12.06.18**

Vöcklabruck | Schörfling | Attersee  
Vöcklamarkt | Pasching

## Lass uns Brücken bauen!

**Simon Wehrhan**

Special Olympics-Athlet, Golf



### Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Attersee am Attersee, Nußdorferstraße 15, 4864 Attersee am Attersee

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI(FH) Walter Kastinger

Redaktion: Gemeinde Attersee am Attersee, Verena Leikam, Tel. 07666 7755-73, E-Mail: verena.leikam@attersee.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Attersee am Attersee, Vereine, Privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: vöcklaDruck, Oberthalheim 6, 4850 Timelkam